WERNIGERÖDER
Amtsblatt

Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 20000 Exemplaren. Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet.
Bezugsmöglichkeiten über den Verlag · Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten.
Harzdruckerei GmbH Wernigerode · Max-Planck-Straße 12, 38855 Wernigerode · Tel. (03943) 5424-0 · Fax 542499
Anzeigen: (03943) 542427 · r.harms@harzdruck.de

Herausgeber: Oberbürgermeister Peter Gaffert . Pressestelle Angelika Hüber . Telefon 03943 . 65 41 05 . pressestelle@stadt-wernigerode.de

Nr. 3 | Wernigerode, den 28. März 2009 | Jahrgang 17

Service-Q für Wernigerode Tourismus-GmbH

Landes-Wirtschaftsminister Reiner Haseloff (dritter von rechts) ehrte während des Sachsen-Anhalt-Tages anlässlich der Internationalen Tourismusbörse in Berlin 14 Anbieter touristischer Leistungen aus dem Bundesland mit dem Qualitätssiegel, darunter sechs aus dem Harzkreis: das Hotel „Forelle" in Treseburg (Heinrich Nürnberg), das Bildungszentrum Ostharz in Quedlinburg (Bärbel Voges), das Reisecenter Lohf in Wernigerode (Petra Lohf), das Hotel „Harzhaus" in Benneckenstein (Katrin Eisbein), das Seminar- und Tagungshotel Spiegelsberge in Halberstadt (Jörg Rosenkranz) und die Wernigeröder Tourismus GmbH (Erdmute Clemens, von links auf dem Foto).

Die Wernigerode Tourismus GmbH, wurde während des Sachsen-Anhalt-Tages der Internationalen Tourismusbörse in Berlin durch Landeswirtschaftsminister Reiner Haseloff ausgezeichnet. Er würdigte mit dem Siegel der „Initiative ServiceQualität" die erfolgreichen Bemühungen um das Wohl der Gäste. Für den Harz erfreulich ist, dass unter den 14 geehrten Anbietern touristischer Leistungen sechs aus dem Harzkreis sind. Vorausgegangen war ein aufwendiges Prüfverfahren, das von der „Initiative ServiceQualität" vorgenommen wurde. In Sachsen-Anhalt wird diese Initiative gemeinsam von der Hochschule Harz und vom Tourismusverband Sachen-Anhalt getragen. Partner sind der DEHOGA-Landesverband, die IHK sowie die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt.

Da Eintrittskarten und Übernachtungspauschalen immer mehr als Geschenk nachgefragt waren, wurden in der Wernigeröder Tourismus GmbH kreative Geschenkverpackungen entwickelt und der Verkauf von Eintrittskarten auch für überörtliche Veranstaltungen intensiviert. Diese Angebote und das zügige Bearbeiten von Kritiken sowie einige andere Service-Aktivitäten führten zur Auszeichnung der 100prozentigen „Tochter" der Stadt Wernigerode mit dem Qualitätssiegel der Initiative ServiceQualität" ausgezeichnet. Mit diesem Symbol könne, so Erdmute Clemens, Geschäftsführerin der Wernigerode Tourismus GmbH, auch nach außen gezeigt werden, „was in uns steckt".

Zum Erfolg trug auch bei, wie während der Ehrung hervorgehoben wurde, die Entwicklung neuer Service-Ideen ebenso wie der richtige Umgang mit Beschwerden.

Zwei Million Tagesgäste hat Wernigerode jedes Jahr und viele kommen auch in die Touristinformation. „Allerdings nicht nur, um Auskünfte zu holen: „Bei uns äußern sich Touristen und Gäste der Stadt auch über kritische Belange, zum Beispiel zu ihrer Unterkunft oder anderen Angeboten in der Umgebung", sagt Sabine Krüger, Leiterin der Tourist-Information und seit 2004 auch Qualitätscoach. Im Vorfeld der Zertifizierung mit dem Siegel nahm sie beispielsweise an einem Seminar der „Initiative ServiceQualität" teil. Dabei sei es auch um alltägliche Abläufe im Service aus Sicht der Kunden gegangen. „Wir haben Beschwerden schon immer sehr ernst genommen.

v.r.n.l. Dr. Rainer Haseloff gratuliert Sabine Krüger zum Geburtstag, der genau auf den Termin der ITB fiel. Mit ihr freuen sich Landrat Dr. Michael Ermrich, Volker Friedrich (Aufsichtsratsvorsitzender der WTG), Erdmute Clemens und Schlossgeschäftsführer Dr. Christian Juranek

Allerdings handhaben wir sie jetzt systematischer mit einem Formular, das man mit ganz konkreten Hinweisen ausfüllen kann. Wer eine Beschwerde hat, der soll auch sofort erkennen, dass wir diese sehr ernst nehmen und mit der nötigen Zeit bearbeite", so Sabine Krüger weiter. Die Anregungen und Beschwerden würden mit den betroffenen Unternehmen oder den Bereichen der Stadtverwaltung umgehend ausgewertet, um möglichst schnell für Veränderungen zu sorgen. ■

(Text & Fotos Andreas Fischer)

Ihre Themen in diesem Amtsblatt:

- Rathausnachrichten
- Johannes-Brahms-Chorfestival
- Miniaturenpark Kleiner Harz
- Vermischtes
- Öffentliche Bekanntmachungen – Wahlbekanntmachungen
- Veranstaltungen
- Kirchliche Nachrichten

WERNIGERODE
Die Bunte Stadt am Harz

GWW
...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf

www.gww-wr.de · info@gww-wr.de

Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Haushaltsauflösungen
– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen
Keine Anfahrtskosten!

G. Kunze, Wernigerode
Tel. 03943/264630
24-h-Tel. 0172/3455832

Senioren-Service-Center „Charlottenlust“
Kaiserbreite 8–10 in Wernigerode · Tel. 03943 / 265635

Wir feiern den 1. Geburtstag unserer
Kurzzeit- und Tagespflege.
Besuchen Sie uns und schauen Sie sich um.
Fragen und plaudern Sie in gemütlicher
Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen

„Tag der offenen Tür“
am 4. April 2009
von 10.30 bis 15.30 Uhr

Zu unseren Angeboten berät Sie gern unser Serviceteam
Tel. 0 39 43 / 92 08 - 0

GSW
In guten Händen.

Mein Garten – ein Ort, den ich mit allen Sinnen erlebe.

Bringen sie sich in Oster- und Frühlingsstimmung –

durch unseren Blumenschmuck, individuell und traumhaft schön.

Gern bepflanzen wir auch ihre Blumengefäße und -kästen.

Ihr Pflanzgarten
ist wieder für Sie geöffnet.
Ihr Experte für Garten & Landschaft

Darin halten wir wieder eine attraktive Auswahl von Frühjahrsblühern jeglicher Art für Sie bereit.

Lassen Sie sich von uns zur Gestaltung Ihres Gartens beraten!

Mitschurin
Galabau & Technik e. G.
Schmatzfelder Str. 35, 38855 Wernigerode
Tel.: 0 39 43/50 22 97, www.mitschurin.de
Montag–Freitag 7–18 Uhr, Samstag 8–16 Uhr

Harzer Wandernadel zeichnet Wernigerode Tourismus GmbH als „Beste Verkaufsstelle 2008“ aus

(von links) Axel Gebhardt, Erdmute Clemens, Christina Grompe, Klaus Dumeier

Das inzwischen mit Kultstatus besetzte Projekt „Harzer Wandernadel“ ist zu einer festen Institution herangewachsen und aus dem Harz nicht mehr weg zu denken.
„Dies haben wir nicht zuletzt den derzeitig 120 Vertriebspartnern zu verdanken, die unsere Wanderfreunde inzwischen das vierte Jahr mit freundlichem und kompetentem Fachpersonal in den Harzer Touristeninformationen unterstützen“, berichtet Klaus Dumeier, Vorsitzender des Trägervereins „Gesund älter werden im Harz“ e.V. .
Stellvertretend für alle Vertriebspartner wurde am 23.02.2009 die Wernigerode Tourismus GmbH als „Beste Verkaufsstelle der Harzer Wandernadel“ geehrt. Das Team rund um die Geschäftsführerin Frau Erdmute Clemens hatte in der Wandersaison 2008 die meisten Wanderpässe verkauft und sich somit den Pokal mehr als verdient, freut sich Frau Christina Grompe aus dem Wandernadelbüro.

Die diesjährige Wandersaison beginnt übrigens am 04.04.2009 mit der Eröffnungsveranstaltung auf der Burgruine Hohnstein, in Neustadt Thüringen wo es erstmals die Wanderpässe 2009 zu kaufen gibt.

Ab 05.04.2009 stehen die aktuellen Wanderpässe in den Regalen der bekannten Verkaufsstellen oder sind auf der Internetseite der Harzer Wandernadel bestellbar.

Der Erwerb des Wanderpasses 2009 birgt in diesem Jahr viele Vorteile. So können Sie mit dem Kauf des Wanderpasses eine Reise nach Österreich gewinnen, die diesjährigen Sonderstempelstellen erfahren oder z.B. zum ermäßigten Eintrittspreis den ab 01.05.2009 geöffneten Miniaturenpark „Kleiner Harz“ in Wernigerode besuchen. ■

Wernigerodes Hauptamtsleiter Ulrich Goetz wurde in den Ruhestand verabschiedet

Ulrich Goetz weiß es genau: „Es sind 34 Jahre und acht Monate, dass ich im Rathaus bin.“
Am 17. Dezember bestritt Wernigerodes Hauptamtsleiter seinen letzten Arbeitstag. Der Stadtrat hat ihn bereits verabschiedet. Jetzt folgen die Kollegen.
Der gebürtige Coburger war in Leipzig aufgewachsen und 1971 nach Elbingerode gezogen. Zwei Jahre später wurde er Bewohner der bunten Stadt.
Nach dem Abitur hatte Ulrich Goetz Dreher gelernt und dann fünf Jahre lang in Magdeburg studiert. Als Diplom-Ingenieur für Baumaschinen begann er seine Berufslaufbahn beim Erdbau Eberswalde. Danach folgten drei Jahre im Straßen- und Tiefbaukombinat Blankenburg.
In das Wernigeröder Rathaus gelangte der heute 64-Jährige „über die Partei“. Seine hieß und heißt bis heute CDU. Eine politische Einstellung, die ihm von manchem noch bis Mitte der 90-er Jahre öffentlich übel genommen wurde. „Herr Goetz war halt in der CDU gewesen und hat den Staatsapparat mitgetragen“, erinnert er sich nicht ohne Bitterkeit an die Vorhaltungen seiner Kritiker. Denn zwischen 1974 und 1979 fungierte der Christdemokrat als Wernigerodes stellvertretender Bürgermeister für Handel und Versorgung. Anschließend bis 1990 war er Stadtrat für Verkehr, Energie, Umweltschutz und Wasserwirtschaft. Der schönste Moment seiner Karriere wurde daher jener nach der Ratssitzung im Juni 1990. Goetz: „Als man mir sagte, die Mehrheit hat gereicht.“

Knapp 18 Jahre Hauptamtsleitung folgten dem. Eine Zeit, die für die Arbeit der Verwaltung einen Quantensprung bedeutete. Ulrich Goetz: „Mit einem Mal haben wir gewusst, wenn man sich etwas vornimmt und etwas Geld hat, dann kann man das durchsetzen.“
1990 gab es z. B. noch keinen einzigen Computer in den Ämtern. Heute sind es 230.
Um den Überblick zu behalten, „hilft nur allseitige Information“, weiß der Verwaltungsfachmann aus Erfahrung. Das hieß für ihn u. a., seinen Kollegen alle relevanten Gesetzblätter so aufzuarbeiten, dass daraus Anweisungen für den Dienstgebrauch wurden.

Fünf Stadtoberhäupter hat Ulrich Goetz kennengelernt. Mit Übergangs-Rathauschef Andreas Heinrich eigentlich sogar sechs. „Jeder hat auf seine Art meinen Beruf geprägt“, resümiert der scheidende Amtsleiter. Für Martin Kilian z. B. war die Hauptsache, dass alles von ihm geforderte umgesetzt wurde. Herbert Teubners Amtszeit war hingegen zu kurz für ein Urteil. Mit Andreas Heinrich hat er gut zusammengearbeitet, als es darum ging, die Beschäftigten einzugruppieren. Goetz: „Bei Horst-Dieter Weyrauch habe ich seine Ruhe und Übersicht schätzen gelernt.“
Und Ludwig Hoffmann? „Das ist ein richtiger Arbeiter gewesen“, sagt sein ehemaliger enger Mitarbeiter voller Hochachtung. Und: „Er hat sich mit seiner Meinung nie zurückgehalten.“ Sich gekümmert, um alles und jeden. Den jetzigen Amtsinhaber Peter Gaffert mag Ulrich Goetz nicht bewerten. Der 64-Jährige: „Da ist die Zeit ein bisschen knapp.“ Klar immerhin ist schon eines: „Er liebt schnelle Entscheidungen.“
Im vorgezogenen Ruhestand, möchte der Wernigeröder das Plus an freier Zeit seiner Familie widmen. Auch an Haus und Grundstück gibt es immer etwas zu tun. Sein Mandat im Kreistag will er künftig intensiver wahrnehmen. Und im Gegensatz zu früher „jeden Tag ein paar Kilometer mit dem Fahrrad fahren“.
Die wichtigen Fächer in seinem Büro waren leergeräumt. Ulrich Goetz schaute nachdenklich auf seinen Schreibtisch. „Nein, so richtig daneben gegangen ist eigentlich nichts“, zieht er für sich als Bilanz. ■
(Quelle: Harzer Volksstimme)

Tag des offenen Denkmals am 13. September 2009 wird vorbereitet

„Historische Orte des Genusses“

Orte des Genusses, der Freude und der Erholung gibt es überall. Sie sind ebenso vielfältig wie individuell. Für den einen ist es sein Garten oder ein öffentlicher Park, für den anderen ein Konzertsaal, ein schönes Restaurant, Cafe oder der heimische Platz vorm Karmin. Als historische Bauten entsprechen diese Orte damit einem breiten Spektrum unserer Denkmallandschaft.
Die Denkmalpflege hat die mühevolle Arbeit des Wiederherstellens und Erhaltens zum Ziel. Es ist ein Genuss wenn die Ergebnisse für alle sichtbar werden und jeder sehen kann, dass sich der Einsatz von Geld, Arbeit und Fachwissen gelohnt hat und historische Bauwerke in neuem „alten“ Glanz erstrahlen. Wenn Details spannende neue Geschichten erzählen, die zuvor unter Staub und Dreck verborgen waren.
Nicht zuletzt: Wie groß ist der Genuss und die Freude am Erreichten von Besitzern historischer Wohnhäuser, die in jahrelanger Arbeit nach und nach zum Beispiel ihr altes Haus denkmalgerecht saniert haben?
Um den Tag des offenen Denkmals so vielschichtig wie möglich zu gestalten, sind alle interessierten Bürger, aber auch Schulen und Vereine aufgefordert, Einheimischen und Gästen einen Blick in die abwechslungsreiche Geschichte unserer Stadt und ihrer Ortsteile zu geben und zu genießen.
„Herzlich lade ich ein, in die Vorbereitung für den 17. bundesweiten Denkmaltag mit dem Motto „Historische Orte des Genusses“ einzusteigen.“, so Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode.
Interessenten wenden sich bitte an:
Stadt Wernigerode
Amt für Stadt- und Verkehrsplanung
Goethestraße 1, 38855 Wernigerode
Frau Tschoepe, Zi. 003a, Tel.-Nr. 03943 654615
E-Mail: stschoepe@stadt-wernigerode.de ■

Benzingerode bereitet Ortsjubiläum vor

In Benzingerode treffen sich ab diesem Jahr Interessierte zum Chronistentreff. Es soll im Hinblick auf ein bevorstehendes Ortsjubiläum, nach bisherigem Kenntnisstand 2012 oder 2013 (800 Jahre) eine Chronik vervollständigt werden und die Feier vorbereitet werden.
Dafür werden Unterlagen in Archiven und bei Bewohnern gesichtet. Auch anderes vorhandenes Material wird in die Betrachtungen mit eingezogen.

Die Chronisten (Ottmar Wolff, Horst Bollmann, Gerhard Köhler, Dirk Jüngling, Michael Hartung) sind für alle Informationen offen und für jeden Hinweis dankbar.

Wer mitarbeiten möchte, ist jederzeit gern gesehen. Mehr Informationen gibt es in der Geschäftsstelle in Benzingerode. ■

Beratung · Installation · Reparatur
elektrobau Ing.G.Kaie
38855 Reddeber Brockenblick 8
Tel. 0 39 43 - 4 60 56 Fax 0 39 43 - 4 39 66 Funk 01 77 - 7 74 60 56
www.elektrobau-kaie.de email:elektrobau.guido.kaie@t-online.de

WAT - Bau GmbH
BAU WAT GmbH
Unsere Leistungen:
• Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
• Schlüsselfertiges Bauen
• Neu- und Umbauarbeiten
Jetzt auch Personalservice!
Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

Ihre Buchhandlung in Hasserode - gegenüber der Hochschule Harz.
BUCH & MEDIEN
Friedrichstr. 113 • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43 - 26 77 66
Wir verleihen u.a.: Videoprojektoren, Navigationsgeräte, Konsolen.
ab 5,- €
ab 25,- €
Parkplätze / Bushaltestelle vor der Tür

ELEKTRO HUCH
Wir reparieren Ihre HAUSHALTGERÄTE!
> alle Hersteller und Produkte <
Reparatur-Hotline: ☎ (0 39 43) 55 74 34

HDTV OHNE UMWEGE!
Full-HD LCD-Digitalfernseher von TechniSat. Qualität Made in Germany!
TechniSat HDTV 40
Mit integriertem HDTV-Empfang
Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler:
Media Center
Inhaber: Gerhard Rußetzki
Holzweg 5 · 38855 Silstedt · Telefon (0 39 43) 50 00 18
e-mail Gerhard.Russetzki@t-online.de
3808/09/08
Besser ist einfach besser: TechniSat
www.technisat.de

hagebaucentrum
MACH DEIN DING!
...die Baustoff-Profis
Die Frühlingssaison beginnt...
Leistung durch hagebau Gemeinschaft
WILLKOMMEN
Lassen Sie sich von unseren fachkundigen Gärtnerinnen beraten!
Baumarkt: Mo–Fr 7.00–20.00 Uhr · Sa 8.00–18.00 Uhr
Baustoffhandel: Mo–Fr 7.00–19.00 Uhr · Sa 8.00–18.00 Uhr
Theodor-Fontane-Straße 21 · 38855 Wernigerode
Telefon (0 39 43) 55 96-0 · Telefax (0 39 43) 55 96-79
mit Citybus-Haltestelle »Hagebau«

Anmeldeschluss ist der 17. April 2009.

Preisverleihung „Jugend liest“ – Wernigeröder ausgezeichnet

Es ist still. Aufmerksam hören die geladenen Gäste der Laudatio zu, die Peter Ruhland, Geschäftsführer der FAZ IT-Stiftung hält. Zunächst informiert er darüber, dass sich 56 Schulen aus ganz Deutschland mit 1100 Schülern an dem Wettbewerb „Jugend liest“, der gemeinsam von der F.A.Z und dem IZOP-Institut Aachen ins Leben gerufen wurde, beteiligt haben.

Über ein Jahr wurde die Zeitung gelesen, ein für sich persönlich interessantes Thema verfolgt und in Form einer Facharbeit ausgewertet. Die herausragende Qualität der Wettbewerbsbeiträge der drei Preisträger, die aus Niedersachen, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt kommen, haben die Juroren sehr überzeugt, wie Ruhland hervorhebt. So kann ausschließlich Johannes Bruns, Abiturient des Gymnasiums Stadtfeld Wernigerode – er hatte zum Thema „Fachkräftemangel in Deutschland“ recherchiert – in Begleitung der Projektleiterin Christine Schulz glücklich seinen Preis, einen Apple-Laptop und die Urkunde, aus den Händen von Herrn Tobias Trevisan (Sprecher der Geschäftsführung der FAZ) entgegennehmen. Persönlich gratuliert auch Herr Peter Brand, Geschäftsführer des IZOP-Instituts.

Seit bereits 15 Jahren beteiligt sich das Gymnasium Stadtfeld sehr erfolgreich an Projekten, die die FAZ und das IZOP für Schüler deutschlandweit ausschreibt. so gelang es auch schon mehrfach, die Stadt Wernigerode, den Nationalpark oder auch besonders interessante Menschen, die hier leben und arbeiten, in der überregionalen Tageszeitung vorzustellen. ■

Nachruf Peter Heinrich Gröteke

Für uns völlig unerwartet ist am 14.03.2009 der frühere Wernigeröder Bürgermeister und Beigeordnete Peter Gröteke in seiner Heimatstadt Herten verstorben.
Vom 01. Januar 1995 bis 31.08.2003 half er mit seiner Berufs- und Lebenserfahrung die Stadtverwaltung auf die Erfordernisse der Zukunft auszurichten. Entscheidend hat er die Bereiche Liegenschaftsverwaltung, Bauhof und Grünanlagen geprägt. Maßgeblich war er an der Initiative für die Landesgartenschau 2006 in Wernigerode beteiligt.
Wir erinnern uns an einen freundlichen und loyalen Kollegen!

Peter Gaffert	Uwe-Friedrich Albrecht
Oberbürgermeister	Stadtratspräsident

Stolpersteine werden in Wernigerode verlegt

Am 14. April 2009 werden in Wernigerode „STOLPERSTEINE“ verlegt. Mit ihnen erinnert der Künstler Gunter Demnig an die Opfer der NS-Zeit. Die Steine werden vor den Häusern in den Gehsteig eingelassen.

Inzwischen liegen STOLPERSTEINE in über 300 Orten Deutschlands, ebenso in Österreich, Ungarn und in den Niederlanden. „Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist“, sagt Gunter Demnig.

Mit den Steinen vor den Häusern wird die Erinnerung an die Menschen lebendig, die einst hier wohnten. Auf den Steinen steht geschrieben: HIER WOHNTE... Ein Stein. Ein Name. Ein Mensch.

Wernigerodes Stadtrat hat sich bereits im Jahr 2007 zu dem Projekt bekannt.

Für 95 Euro kann jeder eine Patenschaft für die Herstellung und Verlegung eines STOLPERSTEINS übernehmen.

Kontakt und mehr Informationen zum Programm und den Aktionen rund um diesen Tag auf www.wernigerode.de und über das Amt für Schule, Kultur und Sport der Stadt Wernigerode. Tel. 03943.654411 ■

Frühjahrsbepflanzung in Wernigerode und den Ortsteilen läuft an

Anne Kosak, Praktikantin, und Martin Stagge, Auszubildender im 2.Lehrjahr zum Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, pflanzen gemeinsam mit Gartenamtsmitarbeiterin Petra Flohr mehr als 15.000 Stiefmütterchen (Viola) in mindestens 5 verschiedenen Farben in die Blumenkübel auf der Westernstraße und in die Grünanlagen der Stadt und ihrer Ortsteile.

Die Praktikantin Anne, die zur Zeit ein einwöchiges Praktikum im Bereich Grünanlagen, Wildpark und Friedhöfe absolviert, möchte gern den Beruf des Garten- und Landschaftsbauers erlernen und lernt auf diese Weise schon einmal die Arbeit kennen. „Das ist der richtige Beruf für mich, die Arbeit macht mir Spaß und die Kollegen sind sehr nett..“, so Anne Kosak.

Die Bepflanzung der Grünanlagen und Blumenkübel mit den insgesamt mehr als 17.000 Pflanzen – Bellis (Tausendschönchen) und Viola – wird in den nächsten 3 Wochen vorgenommen. „Wir hoffen natürlich, dass das Wetter mitspielt und wir nicht im Schneegestöber pflanzen müssen. Alles schon mal da gewesen, aber wir haben uns gutes Wetter bestellt.“, so Petra Flohr.

Die Passanten, die beim Pflanzen zuschauen, freuen sich mit den Gästen der Stadt über die ersten bunten Farbtupfer nach dem Winter. ■

Bürgerwäldchenfest im Wernigeröder Bürgerpark am 18. April 2009

Der Wernigeröder Männerchor 1848 e.V. bei der Baumpflanzung im Bürgerwäldchen im November 2004. Heute ist aus dem Baum schon eine stattliche Linde geworden.

Feiern Sie mit uns **das fünfjährige Bestehen des Bürgerwäldchens!**

Seit nunmehr 5 Jahren gibt es im Wernigeröder Bürgerpark die Möglichkeit, eine Baumpatenschaft zu übernehmen. Zu jedem der Bäume gibt es eine Geschichte zu erzählen. Die Anlässe zum Pflanzen eines Baumes sind so vielseitig wie das Leben selbst. Hochzeiten, Geburt eines Kindes, Jubiläen oder die Erinnerung an eine glückliche Kindheit in Wernigerode sind nur einige der Gründe für die Patenschaften.

Das fünfjährige Bestehen des entstandenen Bürgerwäldchens wird am 18. April 2009, von 14 bis 18 Uhr mit dem traditionellen Bürgerwäldchenfest gefeiert.

Das Bürgerwäldchenfest - ein Fest für die ganze Familie mit Stelzenläufern, Ballonmodellage, Malstraße, Ponyreiten, dem Grünem Klassenzimmer, Jochen dem sprechenden Elefanten, musikalischer Unterhaltung mit dem Wernigeröder Männerchor 1848 e.V. und der Rosenhagener Bläsergruppe, Aktionen rund um den Kleinen Harz und mehr...

Zum 5 jährigen Bestehen werden alle weit über 250 Baumpaten eingeladen. Gezeigt wird erstmals am 18. April ein Filmquerschnitt aus der Entstehungsgeschichte. Eine Lesung aus den Texten, die die Schreibwerkstatt des Stadtfeldgymnasiums 2006 angefertigt hat, runden das Programm ab.

Wernigeröder Bürgerpark
Landesgartenschau Wernigerode 2006 GmbH
Dornbergsweg 27
38855 Wernigerode
Tel.: +49 03943. 40 89 10 10
Fax: +49 03943. 40 89 10 19
E-Mail: info@wernigeroeder-buergerpark.de

Alle aktuellen Informationen: www.wernigerode.de
Jetzt neu: www.harzblicke-erleben.de ■

Ausstellungseröffnung „Jenseits der Hast" – Aktuell im Wernigeröder Bürgerpark

Mit der Ausstellung „Jenseits der Hast", die der Fotograf Klaus Ender im Bürgerpark Wernigerode mit 80 Bildern präsentiert, erwartet den Besucher ein besonderes Naturerlebnis.
Ender hat sich auf verschiedenen Gebieten einen Namen gemacht, aber immer war die Natur ein wesentlicher Bestandteil seiner Arbeit. Das Detail und das überschaubare Motiv sind seine Stärken, die er in einer besonderen Form der Farb- und Lichtführung – und mit großer Sensibilität gestaltet. In seinen Bildern findet sich Grandioses neben Bescheidenem, Schönheit neben Vergangenem, Besinnlichkeit neben Erbaulichem, Erhabenes neben Alltäglichem. Eines vermitteln sie dem Betrachtenden immer: Stille, Ästhetik und Sympathie für die Schöpfung.
Immer wird der Respekt vor der Natur in seinen Bildern sichtbar und selbst dann, wenn er Farbfilter einsetzt, um bestimmte Nuancen zu erzielen, unterstreicht die Technik nur die Bildaussage und wird nie zum Selbstzweck.

Die renommierte Zeitschrift COLORFOTO brachte im H. 5/94 unter dem Titel: „Filtertechnik" einen mehrseitigen Beitrag und schreibt: „Grau in grau – das gibt es für Klaus Ender nicht. Seine Bilderwelt ist farbig. Mit Filtern bringt er seine Landschaft- und Naturaufnahmen in Stimmung. Und das mit großem Erfolg...er gilt seit Jahren als Filterspezialist."
Und das Magazin „Leica international" schreibt im Heft 1/2003 zu seinen Bildern vom Meer: „Klaus Ender widmete der Ostsee bei Rügen eine fotografische Verbeugung... als wäre die Landschaft ein Spiegel des eigenen Inneren oder als veränderte die Seele ihre Farbe, wenn man sich seinen Bildern aussetzt. Tatsächlich wird der Atem langsamer und tiefer, spürbare Ruhe kehrt ein beim Betrachten der Naturaufnahmen von Klaus Ender."

Von sich selbst sagt der Autor: „Ich brauche keinen Grand Canyon – er macht mir eher Angst, weil man ihn nicht in einhundert Jahren erfassen kann. Mir reicht ein kleiner Garten oder Tümpel, ein paar Bäume oder ein paar Quadratmeter Strand, um mit der Kamera glücklich zu sein."

Ender ist ein astreiner Autodidakt, war sieben Jahre (1959-1965) leidenschaftlicher Amateur und Volkskorrespondent auf Rügen, erhielt 1966 die Zulassung als Bildreporter; 1971 als Bildjournalist und 1981 die Anerkennung als „Bildender Künstler der Fotografie." Er bevorzugt nach wie vor den Diafilm und keines der ausgestellten Bilder wurde am Computer bearbeitet. Er betrachtet die Natur als Kraftquell, als Refugium der Besinnlichkeit und als Wertvollstes, was der Mensch vorgefunden hat – und heute fast ausschließlich als Ausbeutungsobjekt ansieht. Von seinen 4 Homepages ist eine dem Naturschutz gewidmet und seine über 140 Bücher, Kunstkalender und vieles mehr tragen seine Bewunderung für die Natur in die ganze Welt. Sein Fachbuch „Filtertechnik – Filterkunst" ist zum „Handbuch der Fotografie" geworden, wurde auch für alle spanisch sprechenden Länder ins Spanische übersetzt. 1990 gründete er (in Österreich lebend) mit seiner Frau das Art Photo Archiv Klaus Ender, dass heute 120.000 Bilder aus 5 Kontinenten umfasst, und 2003 den gleichnamigen Verlag, in dem bisher 8 Poesie-Bildbände mit seinen Gedichten und Aphorismen erschienen.

Er verbindet darin seine Bilder mit eigener Lyrik und gibt so dem Leser die Möglichkeit, in seine Welt einzutauchen, abzuschalten und aufzugehen in der Harmonie von Wort & Bild. Die Natur und das Wort vermitteln dem Leser andere Werte, als es uns die schrillen Töne des Fernsehens und Schlagzeilen der Boulevard-Medien suggerieren. Mal sind die beschriebenen Motive an Fabeln angelehnt, mal schlüpft er in die Wesen hinein und gibt ihnen Seele, mal gibt er Denkanstöße oder weist auf besondere Sichtweisen hin. Seine Bücher sind jeweils einem Thema – Liebe, Trauer, Zuversicht, Glück, Zeit – gewidmet, das er in immer anderen Varianten zum Ausdruck bringt. Immer besinnlich, verstehend, mitfühlend, behutsam und Seelenfarben spendend – Eigenschaften eben, die der Welt des Geldes fremd sind. Der vom Leben Enttäuschte, der noch immer nach dem Sinn des Lebens Suchende, der ganz am Anfang seiner Laufbahn Stehende oder der Kranke, der nun auch nach einem stressigen Leben die Erkenntnis gewonnen hat, dass ohne Gesundheit alles nichts und das Geld nicht alles ist – sie alle finden sich in seinen Büchern wieder und es wird deutlich, dass es auf die Perspektive ankommt, aus der man sein Leben, seine Leiden oder seine Träume sieht. Nur ein sinnvolles, bedachtes – und mit Freude bewältigtes Leben kann uns Erfüllung bringen. Oft sind es nur kleine Anlässe, die das Leben bereichern, aber wer diese nicht in ihrer Summe als lebenswert erkennt, wird weiterhin – und oft umsonst – dem großen Glück hinterher laufen. Seine neuesten Bücher „Von Zeit zu Zeit“ und „Das kleine Glück“ sind die Quintessens seines Lebens, das auf zutiefst erlebte 70 Jahre zurückblicken kann. Wer dieses „Von Zeit zu Zeit“ über sich nachzudenken nicht ernst nimmt oder „Das kleine Glück“ übersieht, dem sind diese Bücher besonders ans Herz gelegt, weil die Worte des Autors Klaus Ender auf eine humane, schöne und oft auch heitere Weise helfen, zu sich selbst zu finden.

Während der Ausstellungsdauer – vom 11. April bis 2. August 2009 – können seine Publikationen im Bürgerpark erworben werden und auf der Vernissage am 11. April 2009, um 15.00 Uhr signiert Klaus Ender seine Werke.
Es sei noch darauf hingewiesen, dass am 23. April 2009 eine zweite Ausstellung von Klaus Ender mit dem Titel „Akt & Landschaft“ im Schloss Wernigerode eröffnet wird. Diese wird bis 26.7.2009 zu sehen sein. Im Gegensatz zu „Jenseits der Hast“ handelt es sich bei „Akt & Landschaft“ um eine Schwarz-Weiss-Ausstellung – eine Reminiszenz seines über 40-jährigen Schaffens mit Ausschnitten aus der legendären Ausstellung von 1975. ■

INFORMATIONEN ZUM 6. INTERNATIONALEN JOHANNES-BRAHMS-CHORFESTIVAL 2009

v.l.n.r. Claudia Dalichow vom Vorbereitungsteam der Stadt freut sich über die Bereitschaft von Maren Peiffer, Sarah Rosenthal und Erika Dannhauer für das Festival

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

mit großen Schritten geht es dem Frühjahr entgegen und die Vorbereitungen für das Johannes-Brahms-Chorfestival laufen. Auf den ersten Aufruf zur Suche nach Chorbetreuern haben sich schon mehr als 40 Interessierte gemeldet. Ein Grund für uns einmal drei langjährigen Chorbetreuern „auf den Zahn zu fühlen“
Erika Dannhauer, Sarah Rosenthal und Maren Pfeiffer stehen für viele Ehrenamtlich aus Wernigerode und den Ortsteilen, die sich in den letzten Jahren für das Brahmsfestival engagiert haben und die Aufgabe als Chorbetreuer wahrgenommen haben.
„Es ist für uns ganz wichtig, dass die Chöre optimal vor Ort betreut werden können. Dies geht nur über unsere ehrenamtlichen Helfer“, beschreibt Claudia Dalichow vom Vorbereitungsteam des Festivals die Herangehensweise. Vielfältige Aufgaben werden dabei erledigt. Erika Dannhauer berichtet, dass sie bereits zum dritten Mal im Sommer dabei sein wird. „Bisher hatte ich immer Chöre aus dem Baltikum, da ich sowohl Litauisch, Russisch und Deutsch spreche. Die Chorbetreuung macht mir viel Spaß“. Neben den Wegen zu den Konzerten und Wettbewerbsorten zeigt sie den Chören auch immer Sehenswürdigkeiten aus Wernigerode und der Umgebung. „Beim letzten Mal war ich mit meinem Kinderchor auch in Thale und auf dem Schloss“. Kurios sind zum Teil die Geschichten am Rande, so hat sie schon einmal kurz vor einem Auftritt die Schuhe mit einer Sängerin getauscht, damit das einheitliche Auftrittsbild des Chores wieder stimmte.
Auch für Sarah Rosenthal und Maren Pfeiffer war das letzte Chorfestival eine bleibende Erinnerung. Die beiden Abiturientinnen konnten beim letzten Mal den dänischen Gewinnerchor betreuen. „Das war ein super Chor!“, erinnert sich Maren Pfeiffer, die selbst auch im Kammerchor des Gerhart Hauptmann Gymnasiums singt. „Wir konnten uns während der Konzerte und der Proben unheimlich viel angucken und für die eigene Chorarbeit mitnehmen. Das war für mich ein Grund auch in diesem Jahr wieder mitzumachen“. Als „toll“ wurde auch die Offenheit und Freundlichkeit der Chöre empfunden. „Menschen aus anderen Ländern kennenzulernen und mit ihnen gemeinsam das gleiche Interesse für die Musik zu teilen, ist faszinierend und macht sehr viel Spaß“, so Sarah Rosenthal. Die beiden jungen Frauen wünschen sich deshalb beim nächsten Mal wieder einen ausländischen Chor.
Claudia Dalichow berichtet, dass sich bisher schon 42 Personen für eine Chorbetreuung gemeldet haben. „Von 16 bis 74 Jahren geht dabei die Spanne der Freiwilligen“, so Claudia Dalichow. Es fehlen also noch etwa 10 Personen um eine optimale Betreuung gewährleisten zu können. Interessenten können sich gern per Telefon unter 03943.654682 oder per Mail an cdalichow@stadt-wernigerode.de wenden.
Mittlerweile liegen auch schon viele Interessensbekundungen von Wernigeröder Chören vor, die gemeinsam mit Chören des Festivals ein Konzert oder eine Begegnungsveranstaltung organisieren wollen. „Auch hier freuen wir uns über weitere Rückmeldungen“, so Claudia Dalichow.

Vertragsabschluss mit dem Hauptsponsor

Die Stadtwerke Wernigerode GmbH unterstützen auch in diesem Jahr das Internationale Johannes-Brahms-Chorfestival. Traditionell ist das Unternehmen der Hauptsponsor und zeigt mit seinem Engagement Verantwortung für die Stadt und die Region. „Ich freue mich, dass es uns wieder gelungen mit den Stadtwerken einen starken Partner für und an das Festival gebunden zu haben“, resümiert Prof. Ralf Eisenbeiß, der künstlerische Leiter des Festivals. „Ohne Ihre Unterstützung wäre solche ein großes Festival nicht möglich“.
Oberbürgermeister Peter Gaffert freut sich über das Zustandekommen des Vertrages. „Für uns ist das Johannes-Brahms-Festival der kulturelle Höhepunkt des Jahres. Mit unseren Stadtwerken haben wir einen erfolgreichen Partner, der bereits traditionell mit dem Festival verbunden ist. Mein Dank gilt der Geschäftsführung, die durch ihre kluge Wirtschaftspolitik dieses Engagement für die Menschen in unserer Region möglich macht“, so Oberbürgermeister Peter Gaffert.

Die Stadtwerke Wernigerode GmbH mit ihrem Sitz am Kupferhammer unterstützen wieder das Brahms-Chorfestival

Das 6. Internationale Johannes-Brahms-Chorfestival & Wettbewerb wird unterstützt von:

Hauptsponsor

STADTWERKE WERNIGERODE
Energie rund um die Uhr

Sponsoren

SACHSEN-ANHALT
Wir stehen früher auf.

LOTTO Sachsen-Anhalt

HASSERÖDER FERIENPARK

Texte: Andreas Meling
Fotos: Stadt Wernigerode ■

BABERSKI
Farbe und mehr...
Kallendorfer Weg 12 38889 Blankenburg
Tel. 03944 - 90050 Fax 900550

Wir wünschen unserer werten Kundschaft und allen Freunden unseres Hauses ein

Frohes Osterfest !

das mathestudio

allen schülerinnen und schülern,
deren eltern und freunden
wünschen wir ein
frohes osterfest

!MATHE ABI - MATHE - PRÜFUNG!
nutzt die osterferien zur
Prüfungsvorbereitung

sabine anger · forckestraße 2
38855 wernigerode · mobil 0171 - 7528227

phon
03943 - 557398

BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS!

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Sportverein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode mit bis zu 40 Personen (Mindestalter: 18 Jahre).

BRAUEREIFÜHRUNGEN
Mo.–Fr. mehrmals täglich, 8,50 €
Sa. 10^{00} Uhr, 9,50 € (Apr.–Sept.)
Telefon: 0 39 43/936-219
E-Mail: Besichtigung@hasseroeder.de
Anmeldung unbedingt erforderlich.

FAN-SHOP
Der Hasseröder Shop ist während der Führungen geöffnet.

HASSERÖDER BRAUEREI
Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode
www.hasseroeder.de

Einfach unverbesserlich

Hasseröder

5 Jahre Garantie!

Bis zum 15. April
5 statt 2 Jahre Garantie
beim Kauf eines Honda
HRX Benzinrasenmähers*
*nur für Privatkunden

Wir schenken Ihnen die
3 Jahre-Anschlussgarantie

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte
GmbH Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336
Fax 46146

HONDA
POWER EQUIPMENT

Harzdruckerei
wernigerode

Grafikdesign |
Satz |
Vorstufe |
Weiterverarbeitung |
Verlag |
Logistik |

Harzdruckerei GmbH
Wernigerode
Max-Planck-Str. 12/14
direkt an der B 6n
38855 Wernigerode

Fon 0 39 43 / 5424 - 0
Fax 0 39 43 / 5424 - 99
info@harzdruck.de
www.harzdruck.de

Langjährige Leiterin des Caroline-König-Stifts verabschiedet

Am 04.03.09 wurde die Heimleiterin des Caroline-König-Stifts, Frau Herma Steinbrecher, nach 26 Jahren im Dienst verabschiedet und gleichzeitig die neue Heimleiterin Frau Sylvia Mager vorgestellt.

Frau Steinbrecher war für die Heimbewohner sowie deren Angehörige immer ein guter Ansprechpartner und nahm sich Zeit für deren Anliegen.
Im Kreise ihrer Mitarbeiter war sie stets ein Vorbild.
Sie ist ausgebildete Säuglings- und Kinderkrankenschwester.
1994 machte sie eine Ausbildung in der Altenpflege als Heimleiterin.

Regina Wetzstein, Geschäftsführerin der GSW dankte der engagierten Leiterin. „Sie haben entscheidend das hervorragende Profil der Einrichtung geprägt – herzlichen Dank für die tolle Arbeit", so Regina Wetzstein. ■

Von links nach rechts: Frau Steinbrecher, Frau Wetzstein und Frau Mager.

Veranstaltungen im Familien- und Seniorenhaus Steingrube 8, Wernigerode Monat April 2009

01.04.09
09.30 Uhr Seniorentanz – Fortgeschrittene
09.30 Uhr Kontaktegruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit"
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
17.30 Uhr Hospizverein – Trauergruppe

02.04.09
10.00 Uhr Instrumentalkreis
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Spielnachmittag

03.04.09
09.00 Uhr Töpfern
15.00 Uhr Initiativgruppe „Große für Kleine" – Osterbasteln

06.04.09
09.30 Uhr Kontaktegruppe – Selbsthilfegruppe 50 plus
10.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Klönnachmittag
14.30 Uhr Englisch
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs

07.04.09
10.00 Uhr Kontaktegruppe - Kreativkreis
10.00 Uhr Gymnastik
14.30 Uhr Seniorentanz Gr. 2
14.30 Uhr SPD – AG 60 plus
15.30 Uhr Schreibwerkstatt
19.00 Uhr Selbsthilfegruppe Zappelphilippe

08.04.09
09.30 Uhr Kontaktegruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit"
10.30 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
14.00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
15.00 Uhr Videowerkstatt
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung
16.00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene

09.04.09
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Spielnachmittag
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Rollifahrer

14.04.09
10.00 Uhr Kontaktegruppe Kreativkreis
10.00 Uhr Gymnastik
14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen

15.04.09
09.30 Uhr Kontaktegruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit"
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
16.00 Uhr Weißer Ring - Opferberatung
17.30 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

16.04.09
10.00 Uhr Instrumentalkreis
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Spielnachmittag
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene

17.04.09
09.00 Uhr Töpfern

20.04.09
09.30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus
10.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Klönnachmittag
14.30 Uhr Singgemeinschaft

21.04.09
10.00 Uhr Gymnastik
10.00 Uhr Kontaktegruppe – Kreativkreis
14.00 Uhr Ehemalige Sparkassenangehörige
14.30 Uhr Seniorentanz Gr. 2

22.04.09
09.30 Uhr Kontaktegruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit"
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
15.00 Uhr Videowerkstatt
16.00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

23.04.09
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Deutsche Beamte – Mitgliedertreffen
14.00 Uhr Spielnachmittag

27.04.09
09.30 Uhr Kontaktegruppe Selbsthilfegruppe 50 plus
10.00 Uhr Englisch
14.00 Uhr Klönnachmittag
14.30 Uhr Singgemeinschaft
20.00 Uhr Initiativgruppe „Große für Kleine"

28.04.09
10.00 Uhr Kontaktegruppe – Kreativkreis
10.00 Uhr Gymnastik
14.30 Uhr Seniorentanz im Sitzen

29.04.09
09.30 Uhr Seniorentanz - Fortgeschrittene
09.30 Uhr Kontaktegruppe – Gesprächskreis „Fragen zur Zeit"
10.30 Uhr Englisch
14.00 Uhr Kreativgruppe
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker
15.00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
17.30 Uhr Hospizverein – Gesprächskreis für Trauernde

30.04.09
10.00 Uhr Nordic Walking
10.45 Uhr Englisch
14.00 Uhr Spielnachmittag
14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflose

Weitere Termine:

Freiwilligenagentur
Sprechtag:
mittwochs von 10.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0 39 43/26 50 50

Hospizverein Wernigerode e. V.

Sprechzeiten:
montags – donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 16.30 Uhr
freitags von 10.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 01 75/6 80 80 74

Interkulturelle Woche in der Kita Harzblick, dem Kinder-Eltern-Zentrum

Im Rahmen eines Projektes des Landesverbandes der Volkshochschulen Sachsen-Anhalt e. V. zur „Sprachförderung von Familien mit Migrationshintergrund“ organisierten Eltern und Erzieherinnen der Kita Harzblick eine interkulturelle Woche. Alle äußerten den Wunsch, mehr voneinander zu erfahren, um Menschen anderer Kulturen besser zu verstehen.

Zunächst brachten Kinder und Eltern landestypische Utensilien mit (z. B. Kleidungsstücke, Spielsachen, Bücher, CDs, Ansichtskarten...). An jedem Wochentag gab es eine andere Aktivität. Besonders interessant waren für die Kinder die Schriftzeichen aus Vietnam, das Anziehen von landestypischer Kleidung, die Präsentation des Russischen Nationalzirkus von Kindern einer Gruppe und Geschichten von Eltern, die in anderen Ländern und Kulturen aufwuchsen.

Die Zentralküche passte sich der Woche an und kochte Gerichte aus unterschiedlichen Nationalitäten, z. B. chinesische Reispfanne, Borschtsch, Fischtopf usw. Den Kindern schmeckte es immer sehr gut. Für die Unterstützung möchten wir uns noch einmal bei Herrn Bors und seinem Team bedanken!

Alle Beteiligten sahen diese Festwoche als Erfolg. Kinder konnten soziale Grunderfahrungen machen in der Begegnung mit Kindern und Erwachsenen gleicher oder anderer Kulturen. Sie lernten verschiedene Sprachen kennen und hatten Freude daran, es selbst auszuprobieren.

Weitere Aktivitäten der Kita für das Projekt „Sprachförderung für Familien mit Migrationshintergrund im Kinder-Eltern-Zentrum“ sind geplant. So wurde schon Kontakt zum vietnamesischen Verein in der Stadt aufgenommen und eine Unterstützung der Harzvolkshochschule eingeholt. ■

(Team der Kita Harzblick)

Rockkonzert im Jugendtreff Harzblick

Am 27. Februar fand im städtischen Jugendtreff Harzblick ein Rockkonzert mit etwa 80 Zuschauern statt.

Gemeinsam mit der Newcomer Punk-Band „KreislaufKollaps“ spielte „Exit Inside“ aus Seesen – die auch auf dem diesjährigen Young Part auftreten werden – und die Halberstädter Gruppe „Barankauf“.

Bei ausgelassener und friedlicher Stimmung feierte das bunt gemischte Publikum bis 24 Uhr. Um diese Uhrzeit endete, aus Rücksicht auf die Anwohner, die Veranstaltung.

Die nächsten Konzerte in den städtischen Jugendtreffs sind bereits in Planung und werden hoffentlich genauso erfolgreich ablaufen. ■

(Stadtjugendpflege Wernigerode)

„Young Part“ auf dem Nico

Nachdem in den letzten Jahren der Young Part – die Musikveranstaltung für Jugendliche beim Rathausfest – auf dem Gelände des Bürgerparks stattgefunden hatte, wurde entschieden, ihn dieses Jahr in die Wernigeröder Innenstadt zu verlegen. Das Bürgerparksgelände war von den Jugendlichen nicht im gewünschten Maße angenommen worden und der Lustgarten, in dem der Young Part früher immer stattgefunden hatte, steht aufgrund seiner Unübersichtlichkeit nicht mehr zur Verfügung. Durch die Nutzung der ohnehin aufgebauten Bühne auf dem Nicolaiplatz kann nun zum einen der Aufwand der Veranstaltung reduziert werden und zum anderen die Jugend auch räumlich wieder in das Rathausfest integriert werden.

Dieses Jahr soll musikalisch von allem der Independent-/Alternativ-Bereich zur Geltung kommen. Eröffnet wird der Young Part durch die Wernigeröder Nachwuchsband „The Drakes“, die sich zunehmender Beliebtheit erfreuen und unter anderem schon auf Konzerten im Jugendhaus Center und Jugendclub Harzblick glänzen konnten. Ihnen folgt die etwas rockigere Band „Exit Inside“ aus Goslar, die auch schon eine beachtliche Live-Erfahrung sammeln konnte. „Empty Guns“ werden anschließend gekonnt Alternativ- und HipHop-Einflüsse kombinieren und so auch das traditionelle Young-Part-Genre einfließen lassen. Als Haupt-Act treten „Justus Parker“ auf. Die deutschsprachige Band aus Wuppertal hat auch schon beim „Rocken am Brocken“ das Publikum begeistert.

Musikfreunde können sich also bereits jetzt auf ein fröhliches Rathhausfest freuen, bei dem hoffentlich alle Feiernden auf ihre Kosten kommen! ■

(Stadtjugendpflege Wernigerode)

Osterferien 2009 im Schülerfreizeitzentrum des Internationalen Bund

In jeden Ferien bietet das Schülerfreizeitzentrum des Internationalen Bundes in Wernigerode ein interessantes Ferienprogramm an. So wird auch in den Osterferien, ein buntes Rahmenprogramm die Ferien etwas versüßen. Für jedes Kind ist etwas dabei, ob Sport, Spiel & Spaß, schwimmen, experimentieren, basteln, wandern oder backen hier findet bestimmt jeder etwas.

Montag, 06.04. „Sport, Spiel, Spaß“ – ein Badetag im Erlebnisbad
Benneckenstein. Wir treffen uns um 08:45 Uhr am Busbahnhof Wernigerode. Bitte bringt 6 € mit und vergesst eure Badesachen nicht!

Dienstag, 07.04. „Musik zum Anfassen“ – Besichtigung der Kreismusikschule Wernigerode
(EXAKT – Veranstaltung) Wir treffen uns um 10:00 Uhr in der Kreismusikschule (Westerntor). Bitte bringt 3 € mit!

Mittwoch, 08.04 „Bastelwerkstatt“ – Wir fertigen Ostergeschenke an.
Treffpunkt 14.00 Uhr im Schüler – Freizeit – Zentrum. Bitte bringt 2 € mit!

Donnerstag, 09.04 „Auf den Spuren von geheimnisvollen Wanderern“
Besichtigung des Schulmuseums und des Austbergturmes mit vielen Überraschungen. Wir treffen uns 9:40 Uhr am Busbahnhof Wernigerode. Bitte bringt 3 €, angemessene Bekleidung und Rucksackverpflegung mit!

Dienstag, 14.04. „Musik zum Anfassen“
Besichtigung der Kreismusikschule Wernigerode (EXAKT – Veranstaltung). Wir treffen uns um 10:00 Uhr in der Kreismusikschule (Westerntor). Bitte bringt 3 € mit.

Mittwoch, 15.04. „Erlebniswanderung“
zum Königshütter Wasserfall
Wir treffen uns 9:30 Uhr am Busbahnhof Wernigerode. Bitte bringt 4 €, angemessene Kleidung und Rucksackverpflegung mit!

Donnerstag, 16.04. „Backe, backe Kuchen“
ein Backtag im Schülerfreizeitzentrum. Wir treffen uns um 10:00 Uhr. Bitte bringt 2 € mit!

Freitag, 17.04. „Reise in das Land der Experimente!“
Wir laden euch alle herzlich zu einem Erlebnistag mit vielen tollen Experimenten, einer Bastelstrecke, Sport- und Spielaktionen im Schülerfreizeitzentrum ein. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt! Es geht um 11:00 Uhr los! Bitte bringt 1,50 € mit. Bei Interesse meldet euch bitte unter: Telefonnummer 0 39 43/69 27 48 o. 0 39 43/62 54 81 und unter der Email: sfz-wern@ internationaler-bund.de. Ihr könnt euch aber auch direkt im Schülerfreizeitzentrum in der Friedrichstraße 22 in Wernigerode anmelden.

Veranstaltungen der Jugendeinrichtungen der Stadt Wernigerode im Monat April 2009

Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1 – Tel. 22291

„Kinderzeit,
Montag, 14.00–21.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr, Spieleworkshop/Holzwerkstatt
Dienstag, 14.00–21.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr, Sportliches, Kreativangebot
Mittwoch, 14.00–21.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr, Kreativangebot, Fitness für Mädchen
Donnerstag, 14.00–21.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr, Kochen
Freitag, 14.00–22.00 Uhr, 14.00–18.00 Uhr, Entdecken und Erleben/Fitness für Mädchen, Konzerte
jeden 2. Samstag, 14.00–22.00 Uhr, offene Angebote,

Offene Angebote:
Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u. v. a. m.

Veranstaltungen:

01.04.09
15.00–18.00 Uhr Großer Frühjahrsputz im Center
18.30 Uhr Ladyfitness
02.04.09
15.00 Uhr Großer Frühjahrsputz im Center

17.00 Uhr Dankeschön-Grillen für die fleißigen Helfer zum Frühjahrsputz

03.04.09
15.00 Uhr Wir erkunden unsere Heimat – ein Besuch im Harzmuseum

06.04.09
10.00 Uhr Österliches aus Holz in der Holzwerkstatt selbst hergestellt
15.00 Uhr Österliches aus Holz in der Holzwerkstatt selbst hergestellt

07.04.09
17.00 Uhr Bowlen – gemeinsame Veranstaltung mit dem Jugendtreff Harzblick (Unkosten: 2,00 €) – Anmeldung notwendig!

08.04.09
10.00 Uhr Wir basteln Osternester im Center
15.00 Uhr Wir gestalten einen Osterstrauß

09.04.09
17.00–21.00 Uhr Osterparty mit DJ Ronny + „Tille" – gemeinsame Veranstaltung der Lebenshilfe und der Stadtjugendpflege

11.04.09
15.00 Uhr Großes Ostereiersuchen für Groß und Klein

14.04.09
10.00 Uhr Abenteuerliche Wanderung zur Steinernen Renne
Treff: 10.00 Uhr Center (Rucksackverpflegung bitte mitbringen)
15.00 Uhr Familien-Töpfernachmittag im Center

15.04.09
16.00 Uhr „Dreikampf" im Jugendhaus „Center" (Startgeld: 1,00 € pro Person)

16. + 17.04.09
Erlebnispädagogische Freizeit mit Nutzung der Skihütte im Oberharz – gemeinsame Veranstaltung mit dem Jugendtreff Harzblick (Unkosten: 7,50 €); Abfahrt: 10.00 Uhr Center

20.04.09
15.00 Uhr Spieleworkshop und Kreatives aus der Holzwerkstatt selbst gefertigt

21.04.09
15.00 Uhr Kreative Ideen zur Frühlingszeit können verwirklicht werden

22.04.09
15.00 Uhr Kreative Ideen zur Frühlingszeit können verwirklicht werden
18.30 Uhr Ladyfitness

23.04.09
16.00 Uhr Leckere Frühlingssalate aus der Center-Küche selbst hergestellt

24.04.09
15.00 Uhr Nonsens-Olympiade – Lustige Spiele für Kinder
18.00 Uhr Ladyfitness

27.04.09
15.00 Uhr Spieleworkshop und Kreatives aus der Holzwerkstatt

28.04.09
16.00 Uhr Tischtennis-Turnier im Jugendhaus Center (Startgeld: 1,00 €)

29.04.09
15.00 Uhr Kreatives zur Frühlingszeit

30.04.09
16.00 Uhr Leckeres Überbackenes aus dem Backofen

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8 – Tel. 633661

„Kinderzeit, Jugendzeit
Montag, Spieleworkshop, 14.00–18.00 Uhr, 18.00–20.00 Uhr
Dienstag, Kreativangebote, 14.00–18.00 Uhr, 18.00–21.00 Uhr
Mittwoch, Kreativangebote, 14.00–18.00 Uhr, 18.00–21.00 Uhr
Donnerstag, Kochen & Backen, 14.00–18.00 Uhr, 18.00–22.00 Uhr
Freitag, Exkursionen, 14.00–18.00 Uhr, 18.00–22.00 Uhr
jeden 2. Samstag, Offene Angebote, 14.00–18.00 Uhr, 18.00–22.00 Uhr

Offene Angebote:
Dart, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spiele u.v.a.m.

Besondere Angebote:
01.04.09
14.00 Uhr Frühjahrsputz

02.04.09
18.00 Uhr Koch AG: Wir bereiten gemeinsam Tacos zu (0,20 €)

03.04.09
15.00 Uhr Ausflug zur Lust

04.04.09
15.00 Uhr Ein neuer Newsletter und Flyer werden erstellt

06.04.09
10.00 Uhr Holzbastelarbeiten zu Ostern

07.04.09
17.00 Uhr Ausflug zum Bowlen (gemeinsam mit dem Jugendhaus Center) (Teilnahmebeitrag 2,00 €)

08.04.09
10.00 Uhr Osternesterbasteln im Center

09.04.09
15.00 Uhr Koch AG: Wir backen gemeinsam einen Kuchen (0,15 €)

14.04.09
15.00 Uhr Familientöpfern im Jugendhaus Center

15.04.09
10.00 Uhr Abenteuerwanderung zur Steinernen Renne (bitte Rucksackverpflegung mitbringen)
16.00 Uhr Sportlicher Dreikampf im Jugendhaus Center (Teilnahmebeitrag: 1,00 €)

16.04.09
10.00 Uhr Skihüttenfreizeit für Kinder mit einer Übernachtung (gemeinsam mit dem Jugendhaus Center) (Teilnahmebeitrag: 7,50 €)

17.04.09
18.00 Uhr Romantisches Dinner

18.04.09
15.00 Uhr Ball über die Schnur im Außengelände

20.04.09
17.00 Uhr Wir spielen das Gesellschaftsspiel „Mad"

21.04.09
15.00 Uhr Wir machen Bilder aus Gips

22.04.09
14.00 Uhr Gipsbilder werden bemalt

23.04.09
15.00 Uhr Koch AG: Bratlinge aus der Harzblickküche (0,20 €)

24.04.09
15.00 Uhr Ausflug in den Bürgerpark

27.04.09
17.00 Uhr Wir spielen das Gesellschaftsspiel „Cluedo"

28.04.09
15.00 Uhr Wir erstellen Gipsmasken

29.04.09
14.00 Uhr Wir basteln Hände aus Gips

30.04.09
14.00 Uhr Koch AG: Wir machen Waffeln (0,20 €)

Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt – Tel. 249752

Montag, 14.30–21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Dienstag, 16.00–21.00 Uhr, begleitete Selbstverwaltung
Mittwoch, 14.30–21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Donnerstag, 16.00–21.00 Uhr, begleitete Selbstverwaltung
Freitag, 13.30–22.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Samstag (nach Absprache), 13.30–22.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Samstag, 16.00–22.00 Uhr, begleitete Selbstverwaltung

Veranstaltungen:
jeden Montag
18.00–20.00 Uhr Turnhalle Silstedt – Ball- und Sportspiele

03.04.09
14.00–19.00 Uhr Frühjahrsputz mit anschließendem Grillen

06.04.09 12.00 Uhr bis 07.04.09 14.00 Uhr
Skihütte in den Ferien, Teilnahme für Kinder und Jugendliche von 8–18 Jahren (10,00 €)

09.04.09
14.00–18.00 Uhr Fahrt ins Bauspielhaus für Kinder und Jugendliche (5,00 €)

15.04.09
16.00–21.00 Uhr Kombi-Turnier – Dart, Kicker, Tischtennis – im Einzel im Center (1,00 €)

17.04.09
17.00–20.00 Uhr Clubinternes Dartturnier

18.04.09
17.00–20.00 Uhr Clubinternes Dartturnier

22.04.09
18.00–20.00 Uhr Rommé-Turnier im Club

24.04.09
16.00–19.00 Uhr Bowling (5,00 €)

29.04.09
18.00–19.30 Uhr Wir kochen – überbackenen Toast

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode – Tel. 249716

Dienstag, 14.30–21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Donnerstag, 14.30–21.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung
Freitag, 16.00–20.00 Uhr, begleitete Selbstverwaltung
1 x Sonnabend (nach Absprache), 13.30–22.00 Uhr, sozialpäd. Betreuung

Veranstaltungen:
jeden Montag
18.00–20.00 Uhr Turnhalle Silstedt, Möglichkeit der Teilnahme an Ball- und Sportspielen

02.04.09
14.00–18.00 Uhr Frühjahrsputz mit Grillen

06.04.09 12.00 Uhr bis 07.04.09 12.00 Uhr
Fahrt in die Skihütte für Kinder und Jugendliche von 8–17 Jahren (10,00 €)

09.04.09
14.00–18.00 Uhr Fahrt ins Bauspielhaus (5,00 €)

15.04.09
16.00–21.00 Uhr Kombi-Turnier Einzel – Dart, Kicker, Tischtennis (1,00 €)

18.04.09
13.00–18.00 Uhr Angeln (2 Angeln 11,00 €)

21.04.09
Dartturnier, clubintern

23.04.09
15.00 Uhr Kartenspieletag, Rommé-Abend

30.04.09
17.00–18.30 Uhr Wir kochen – Nudeln und Bolognese

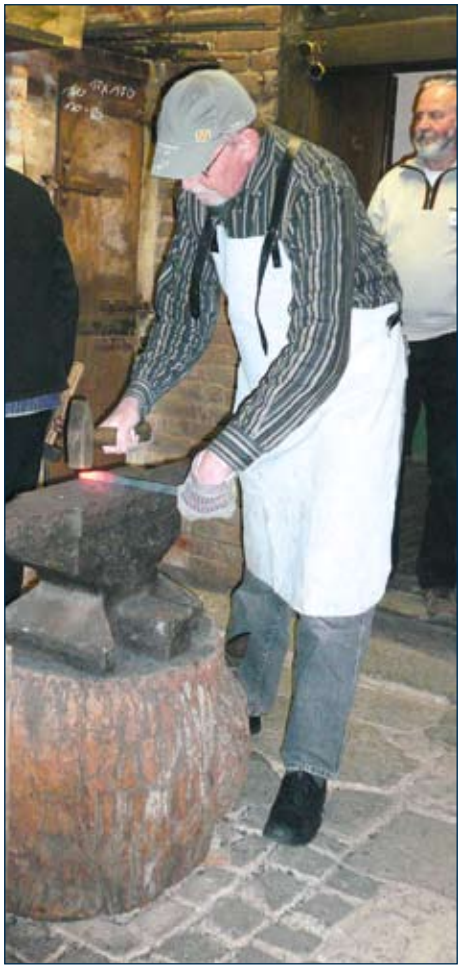
Wernigeröder Museumsfrühling

Auch in diesem Jahr war der Wernigeröder Museumsfrühling wieder gut besucht.
Insgesamt 14 Museen und Galerien hatten am 22. März ihre Tore geöffnet und Wernigeröder und Gäste nutzten die Gelegenheit, um zu schauen, zu basteln oder auch nur um den ganzen Tag die Museumsvielfalt Wernigerodes und seiner Ortschaften zu erkunden.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Museen haben sich auch viel einfallen lassen. Und so war der VII. Wernigeröder Museumsfrühling ein voller Erfolg.

Im Harzmuseum gab es eine Ausstellung von „Miniaturen". Die Kinder fanden das Basteln zum Osterfest sehr spannend.

Die Freiwillige Feuerwehr und das Höhenrettungsteam Darlingerode demonstrierten mit dem Leiterfahrzeug, wie man Menschen aus großen Höhen retten kann.

Das Museum für Luftfahrt und Technik bot den vielen großen und kleinen Besuchern viel Interessantes.



Zu den neuen Mitstreitern zählt die „Krellsche Schmiede anno 1678", die das „1. Wernigeröder Promi-Schmieden" veranstaltete. Stadtrat Heinrich Hamel hatte den Gebrauch des Schmiedehammers auch einmal ausprobiert.

Im Schulmuseum Benzingerode in einem historischen Klassenzimmer konnten besonders die jüngeren Gäste einmal ausprobieren, wie schwer das Schreiben mit dem Gänsekiel war.

Das Mühlenmuseum hatte zum Frühschoppen eingeladen. Am Nachmittag konnte man sich zum Kaffeeklatsch in der Gutsmühle Minsleben verabreden.

Im Museumshof „Ernst Koch" in Silstedt stand die Ausstellung ganz im Zeichen des Wäschewaschens vor hundert Jahren.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gewässerschau 2009

Die Gewässerschau 2009 für Fließgewässer 2. Ordnung wird vom Unterhaltungsverband „Ilse/Holtemme“ Wernigerode am Dienstag, dem 21.04.2009 um 8.00 Uhr durchgeführt.

Treffpunkt für den Schaubezirk III – Wernigerode ist die Geschäftsstelle des UHV „Ilse/Holtemme“ Wernigerode, Dornbergsweg 39 a.

Interessenten setzen sich bitte mit dem Schauführer, Herrn Eichler, Tel. 03943/654 668 oder mit der Geschäftsstelle des UHV „Ilse/Holtemme“ Wernigerode, Tel. 03943/503405 in Verbindung.

Eichler
Verbandsvorsteher

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass auf den städtischen Friedhöfen in Wernigerode und im OT Silstedt zur Zeit die Standfestigkeit der Grabsteine überprüft wird.

Die beanstandeten Grabsteine werden durch Schilder kenntlich gemacht und dürfen nur von einem Fachbetrieb (Steinmetz oder Bildhauer) befestigt werden. (Urteil des BGH vom 29.03.1977). Verantwortlich hierfür sind die jeweiligen Nutzungsberechtigten. Grabsteine, die eine unmittelbare Gefahr darstellen, werden sofort umgelegt.

Oster- und Walpurgisfeuer 2009 – Brauchtumspflege in den Städten und Gemeinden

Oster- bzw. Walpurgisfeuer sind durch den Veranstalter formlos schriftlich vor Beginn des Aufbaus beim Ordnungsamt der Stadt Wernigerode oder in den Geschäftsstellen der Ortsteile Silstedt, Benzingerode und Minsleben bis spätestens zum 03. April 2009 für ein Osterfeuer bzw. 20.April 2009 für ein Walpurgisfeuer anzuzeigen.

Die Anzeige sollte folgende Informationen beinhalten:
- geplanter Standort des Feuers
- Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit)
- Veranstalter/Verantwortlicher (Name und Anschrift)
- Einverständniserklärung des Grundstückeigentümers sofern dieser mit dem Anzeigenden nicht identisch ist!

Als Osterfeuerzeitpunkt wird Ostersamstag, der 11. April 2009 vorgegeben.
Zu beachten ist, dass das Osterfeuer nicht am Karfreitag abgebrannt werden darf, da dieser laut § 2 Ziffer 3 des Feiertagsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der derzeit geltenden Fassung, zu den staatlich anerkannten Feiertagen zählt und zusätzlich unter erhöhtem Schutz steht.
Jeder Veranstalter eines uns zur Anzeige gebrachten Brauchtumsfeuers, erhält ein Merkblatt mit entsprechenden Empfehlungen für die ordnungsgemäße Durchführung eines solchen Feuers. Um Problemen vorzubeugen bitten wir diese Richtlinien zu beachten.
Die Einsatzleitstelle des Landkreises Harz, sowie das Revierkommissariat Wernigerode wird über das städtische Ordnungsamt von Ihrem Vorhaben in Kenntnis gesetzt.

Nähere Informationen erhalten Sie dazu im Ordnungsamt der Stadt Wernigerode, Nicolaiplatz 1, Frau Willgeroth, Tel. 654 329.

Bekanntmachung der Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am 07. Juni 2009:

Vorsitzender
Kühne, Hans-Joachim
Eisenberg 13
38855 Wernigerode

Beisitzer
Fröhlich, Peter
Ziegelbergsweg 68
38855 Wernigerode

Beisitzerin
Lange, Andrea
Bollhasental 6
38855 Wernigerode

Stellvertretender Vorsitzender
Friedrich, Volker
Am Horstberg 18
38855 Wernigerode

Stellvertretender Beisitzer
Lemke, Rolf
Kruskastr. 6
38855 Wernigerode

Stellvertretender Beisitzer
Lehmann, Peter
Bei den Schlehen 21
38855 Wernigerode

Beisitzer
Bäthge, Friedrich-Wilhelm
Burgstr. 31
38855 Wernigerode

Beisitzerin
Theel, Irmtraud
Heinrich-Heine-Str. 145
38855 Wernigerode

Beisitzer
März, Hans
Forckestr. 22
38855 Wernigerode

Stellvertretende Beisitzerin
Albrecht, Isabell
Am Eichberg 4c
38855 Wernigerode

Stellvertretender Beisitzer
Haake, Hermann
Rosa-Luxemburg-Str. 46
38855 Wernigerode

Stellvertretender Beisitzer
Graf, Torsten
Harburgstr. 11
38855 Wernigerode

Weitere öffentliche Sitzungstermine des Wahlausschusses:

Donnerstag, 16. April 2009 um 16.00 Uhr – Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
- Zulassung der Wahlvorschläge zur Wahl des Stadtrates und zu den Ortschaftsratswahlen in Benzingerode, Minsleben, Silstedt und Schierke

Donnerstag, 11. Juni 2009 um 16.00 Uhr – Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
- Feststellung des amtlichen Endergebnisses der Stadtratswahl sowie der Ortschaftsratswahlen in Benzingerode, Minsleben, Silstedt und Schierke

Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am 07. Juni 2009

Einreichung von Wahlvorschlägen
Die Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge zur Wahl zum Stadtrat und zu den Wahlen der Ortschaftsräte in Benzingerode, Minsleben, Silstedt und Schierke endet gem. § 21 des KWG LSA am **Ostermontag, dem 13. April 2009 um 18.00 Uhr.** Hier handelt es sich entsprechend § 68 a KWG LSA um eine Ausschlussfrist. Die Frist verlängert sich somit **nicht** dadurch, dass der letzte Tag der Einreichungsfrist auf einen gesetzlichen Feiertag fällt.

Um eine ordnungsgemäße Abgabe von Wahlvorschlägen und die entsprechenden Vorprüfungen gewährleisten zu können, möchte ich in Ergänzung zu meinem letzten Aufruf im Amtsblatt Februar noch einmal alle Parteien, Wählergruppen bzw. Einzelbewerber darauf hinweisen, die **Wahlvorschläge möglichst frühzeitig einzureichen**. Bitte beachten sie dabei auch, dass Freitag der 10.April 2009 ebenfalls ein gesetzlicher Feiertag ist.

Unabhängig von einer rechtzeitigen Abgabe wird über die Osterfeiertage eine regelmäßige Kontrolle des Briefkastens am Rathaus (Klintgasse neben dem Haupteingang) erfolgen.

Hans-Joachim Kühne
Wahlleiter

Komplexreinigung

Auch in diesem Jahr wird die Stadt Wernigerode in den großen Wohngebieten wieder Komplexreinigungen durchführen.
Jeweiliges Reinigungsgebiet an einem Werktag (Mo, Die, Mi, Do)

Burgbreite
06.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Karl-Marx-Strasse rechte Seite

07.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Kopernikus-Strasse, Platz des Friedens

08.04.2009, 13:00 –16:00 Uhr:
Bert-Heller-Strasse komplett
Parkplatz Ärztehaus Rimbeckerstr.

09.04.2009, 13.00 – 16.00 Uhr:
Karl-Marx-Strasse linke Seite

14.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Albert-Schweitzer-Strasse, Albert-Einstein-Strasse

15.04.2009, 13.00 – 16:00 Uhr:
Kastanienwäldchen komplett mit Parkplatz

Stadtfeld
16.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Walter-Grosse-Ring mit Parkplatz, Dr.-Jacob-Strasse

20.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Theodor-Fontane-Strasse, Max-Otto-Strasse

21.04.2009, 13:00 –16:00 Uhr:
Grosse-Damm-Strasse ab Max-Otto-Str.,
Elise-Crola-Str. (Stich mit Parkplatz)

22.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Ernst-Pörner-Strasse
Minslebener Strasse

23.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Kohlgartenstrasse mit Parkplatz,
Käthe-Kollwitz-Strasse

27.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Hilde-Coppi-Strasse mit Parkplatz
Parkplatz Minslebener Strasse
Einkaufsmarkt Minslebener Strasse

Harzblick
28.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
An den sieben Teichen
und Einfahrt Bushaltestelle Heidebreite
bis vor Unter dem Wulfhorn

29.04.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Unter dem Wulfhorn, Heidebreite bis Barrenbach
und Barrenbach

30.04.2009, 13:00 –16:00 Uhr:
Heidebreite ab Barrenbach bis Zur Aue

04.05.2009, 13:00 – 16:00 Uhr:
Sattlerbad komplett

Anbietersuche für den Weihnachtsmarkt 2009

Die Stadt Wernigerode sucht Anbieter für den Wernigeröder Weihnachtsmarkt 2009, d. h. Gewerbetreibende und Kunsthandwerker mit entsprechend weihnachtlichem Sortiment.

Voraussetzungen der Teilnahme:

- **Eigene Verkaufshütten in braunem Farbton gehalten**
- **Eigene Stromzähler incl. der Angabe der benötigten Anschlusswerte**
- **Kopie der gültigen Gewerbeerlaubnis bzw. Reisegewerbekarte**
- **Darstellung des Unternehmens (u.a. Art und Umfang des Sortiments, optische Präsentation)**

Angebote sind bis zum **30.04.2009** zu richten an: Stadt Wernigerode, Ordnungsamt, Marktplatz 1, 38855 Wernigerode.

Es ist ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass es sich nicht um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages handelt und Teilnehmer nicht an ihre Angebote gebunden sind.
Telefonische Rückfragen unter 03943/654300 oder 03943/654322.

3. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Wernigerode

Auf der Grundlage der §§ 6 und 33 der GO LSA in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Wernigerode hat der Stadtrat von Wernigerode in seiner Sitzung am 12.03.2009 folgende 3. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung vom 23. Oktober 1997 beschlossen:

§ 1

Der Text des § 6 steuerliche Behandlung wird gestrichen und durch folgenden neuen ersetzt.

Das Ratsbüro erstellt eine Jahresaufstellung der gezahlten Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder. Für eine entsprechende Erklärung der Steuerpflicht nach § 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes beim zuständigen Finanzamt ist jeder Empfänger von oben genannter Entschädigung selbst verantwortlich.

§ 2

In-Kraft-Treten
Die 3. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft

Wernigerode, 18.03.2009

Gaffert
Oberbürgermeister

Satzung über den Aufwandsersatz für Mitglieder von Wahlausschüssen, Wahlvorständen und Wahlhelfern bei allgemeinen Wahlen und Abstimmungen

Auf der Grundlage des § 6 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt, des § 13 Abs. 4 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 9 Abs. 1 der Kommunalwahl-ordnung des Landes Sachsen-Anhalt jeweils in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat von Wernigerode am 12.03. 2009 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Geltungsbereich

(1) Diese Satzung regelt die Höhe des Aufwandsersatzes bei
Europawahl, Bundestagswahl, Landtagswahl, Kommunalwahlen (Landrat, Oberbürgermeister, Kreistag, Stadtrat, Ortschaftsräte), Volksentscheiden, Bürgerentscheiden und Anhörungen bei Gebietsänderungen.

(2) Sie gilt für die Mitglieder der Wahlvorstände, Wahlausschüsse und Abstimmungsorgane sowie die weiteren am Wahl- bzw. Abstimmungstag notwendigen Wahlhelfer der Stadt Wernigerode.

§ 2
Aufwandsersatz

(1) In Anlehnung an die im Gesetz der jeweiligen Wahl festgelegte Höhe des Aufwandsersatzes für jede stattfindende Wahl erhalten:
a) am Wahltag anwesende Mitglieder von Wahlvorständen - einen Aufwandsersatz in Höhe des festgelegten Betrages im Gesetz der Wahl.
b) am Wahltag eingesetzte Wahlhelfer zur Absicherung der Briefwahl, zur Ausgabe und Abnahme von Wahlunterlagen, zur Aufnahme von Ergebnissen sowie Einsatzfahrer - einen Aufwandsersatz in Höhe des festgelegten Betrages im Gesetz der Wahl. Bei Einsatzzeiten von weniger als 4 Stunden kann der Betrag auf die Hälfte gekürzt werden.
c) bei Sitzungen des Wahlausschusses anwesende Mitglieder - einen Aufwandsersatz in Höhe des festgelegten Betrages im Gesetz der Wahl.

(2) Wahlvorsteher erhalten einen Zuschlag in Höhe von 10,00 €.

(3) Der Aufwand eines ehrenamtlichen Wahlleiters außerhalb der Sitzungen wird für die Dauer der Wahlperiode in Höhe des festgelegten Betrages im Gesetz der Wahl abgegolten.

(4) Für die Nutzung eines privaten Fahrzeuges zur Abholung und Zurückbringung der Wahlunterlagen erhält jeder Wahlvorstand eine einmalige Pauschale in Höhe von 10,00 €. Bei Entfernungen von mehr als 20 km (Gesamtstrecke) beträgt die Pauschale 15,00 €.

(5) Bei vereinbarter Nutzung eines privaten Mobiltelefons erhält jeder Wahlvorstand eine einmalige Pauschale in Höhe von 10,00 €.

§ 3
Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

§ 4
In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Wernigerode, den 18.03.2009
Gaffert
Oberbürgermeister

Aufruf zum Frühjahrsputz der Stadt Wernigerode am 4. April 9.00–12.00 Uhr

Reinigungsbereiche:

1. Wildpark „Christianental“ u. Umgebung/Wege zum Schloss
   Treffpunkt: Gaststätte Christianental
2. Wegstrecken um den „Bürgerpark“ / vom Kaufland u. vom Veckenst. Weg aus in Richtung „Harzblick“
   Treffpunkt: Kurtsstraße
3. Ortsteil Silstedt Säuberung u. Beräumung von: Schützenhalle/Schießstand, Kirchenbereich Wartehalle, Bereich FW u. PP Turnhalle, Bereich Schule/Kindergart, Beräumung OF - Platz
   Treffpunkt: Geschäftsstelle
4. Ortsteil Benzingerode Säuberung Umfeld „Schäferteich“/Ziegeleistr.
   Treffpunkt: Geschäftsstelle
5. Umfeld des Skaterplatz/Sportforum Kohlgarten
   Treffpunkt: Skaterplatz
6. Umfeld Ringerhalle
   Treffpunkt: Holfelder Platz
7. Umfeld Jugendtreff „Harzblick“
8. Umfeld Gießerweg/nur die Sportstätten!
   Treffpunkt: Sportplatz Gießerweg
9. Umfeld Gartensparte „Harzblick“ einschließlich Erdhügelbereiche
   Treffpunkt: PP Grüne Gurke
10. Bereiche im Umfeld des Betriebsgeländes
11. Areal Ochsenteichgelände u. Katzenteich (nur Außenflächen)
12. Umfeld „Schlossberg“/„Agnesberg“
    Treffpunkt: Garagen Aufgang Schloss
13. Umfeld Schützenhaus Ziegelberg/R1/Tonkuhlen u. Marstall Waldparkplätze Kaltes Tal/Försterplatz/Hüttestieg/„Haus Blume“
    Treffpunkt: Hotel am Schlosspark/PP Försterplatz
14. Umfeld „Seigerhüttenteich“
15. Ortsteil Minsleben beide Holtemmebrücken
16. Brückenbereiche
    Treffpunkt: Rasch&Partner Ilsenburger Str.
17. Schanzenanlage
18. Bereich „Tiergarten“
19. Bereiche: Veckenstedter Weg bis Charlottenlust

Müllentsorgung und Müllsäcke:
1 gr. Abfallcontainer Recyclinghofgelände Am Köhlerteich 9 – Abgabemöglichkeit für Arbeitsgruppen bis 13.00 Uhr möglich
Müllsäcke erhalten die Arbeitsgruppen im SG Grünanlagen Zaunwiese 23 oder im Ordnungsamt, Nicolaiplatz 1 während der allgemeinen Öffnungszeiten!

Sitzungstermine von Ausschüssen und dem Stadtrat

Mo, 30.03.2009, 17:00 Uhr
3./09 Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
Di, 31.03.2009, 17:00 Uhr
02./09 Sitzung des Ordnungsausschusses
Do, 02.04.2009, 17:30 Uhr
03./09 Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses
Mo, 06.04.2009, 17:30 Uhr
03./09 Sitzung des Kulturausschuss
Di, 21.04.2009, 17:00 Uhr
03./09 Sitzung des Wirtschafts- und Liegenschaftsausschusses
Mi, 22.04.2009, 16:00 Uhr
03./09 Sitzung des Hauptausschusses
Do, 23.04.2009, 17:00 Uhr
03./09 Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Senioren
Di, 28.04.2009, 17:30 Uhr
03./09 Stadtrat

Schwimmhalle Wernigerode ist saniert – ein kurzer Baurückblick

Die Schwimmhalle in der Weinbergstraße wurde bereits Anfang der 70er Jahre als Schul- und Vereinssporteinrichtung gebaut. 1991 konnte eine Sanierung und Erweiterung mit einem Kinderbecken erfolgen, da die Stadt Wernigerode in ein Förderprogramm des Landes aufgenommen wurde, welches die Verbesserung der touristischen Infrastruktur zum Ziel hatte. Leider musste schon nach 2 Jahren festgestellt werden, dass der Beckenkopf undicht wurde und damit eine permanente Durchfeuchtung der Kellerdecke erfolgte. Nach langwierigen Untersuchungen und Gerichtsverfahren war es dann 2008 möglich, eine neuerliche Instandsetzung der Becken vorzunehmen.
Hierbei mussten nun jedoch alle technischen Einrichtungen im Kellerumgang sowie die gesamte Decke und der Beckenkopf um das Becken herum abgebrochen und erneuert werden. Immer wieder neu entdeckte, weitere Schäden hatten eine Verlängerung der Bauzeit zur Folge.
Für die Dichtigkeit der Becken sollen nun hochwertige PU-Dichtsysteme sowie Kunstharze für die Einbauteile garantieren. Neue Farben der Fliesen lassen die Halle in frischem Glanz erstrahlen. So konnte aber die Schwimmhalle nicht schon, wie geplant, im November 2008, sondern erst wieder zum 01. März 2009 eröffnet werden. Wie stark das Bedürfnis der Bürger nach dieser Einrichtung ist, konnte man am großen Interesse während des Neueröffnungstages sehen. Am Nachmittag gab es kaum noch einen Quadratmeter freien Platz in den Schwimmbecken.

Ab dem 02. März wurde wieder mit dem Schulschwimmen begonnen. Abschließend muss man feststellen, dass diese Sanierungsaufgabe eine sehr große Herausforderung an die Planer, Bauleiter und ausführenden Firmen darstellte, die durch hohes Engagement zu einem sichtbar gutem Ergebnis geführt hat. **(ud)** ■

Winternotzeit für das freilebende Wild

Die vergangenen Wintermonate waren durch z.T. strengen Frost, Schnee und Harsch gekennzeichnet. Das freilebende Wild hat sich darauf eingestellt und ist auf der Suche nach Nahrung verstärkt bis an die bewohnten Ortslagen gezogen. Das Zusammentreffen der Zivilisation mit wildlebenden Tieren ist für beide Seiten nicht unproblematisch.

So wurden vermehrt Wildunfälle und Wildschäden gemeldet, andererseits kam es durch freilaufende Hunde immer wieder zu Störungen von Rot-, Reh-, Schwarz- und Muffelwild. Das SG Stadtforst weist deshalb daraufhin, dass nach geltender Gefahrenabwehrverordnung Hunde nicht unbeaufsichtigt umherlaufen sowie andere Tiere nicht gefährden dürfen. Gerade im Wald passiert es schnell, dass

der Haushund nicht angeleint auf einer frischen Wildfährte verschwindet und für Unruhe im Wildbestand sorgt.

Jede Hetze führt beim Wild zu außergewöhnlichem Stress und zu einem Abbau der zum Überleben benötigten Energiereserven.

Eine Begegnung des eigenen Hundes mit einem Luchs würde nicht gut für den vierbeinigen Freund enden. Auch sollten Haushunde nicht mit verendetem Wild in Berührung kommen.

Um all dies zu verhindern ist jeder Hundebesitzer angehalten Hunde im Wald an der Leine zu führen. ■

Aufruf zur Gewinnung von Wahlhelfern für die Kommunal- und Europawahl am 07.06.2009

Wahlhelfer gesucht!

Am 07.06.2009 wird unsere Stadt einen neuen Stadtrat sowie neue Ortschaftsräte (einschließlich Schierke) und zugleich ein neues Europaparlament wählen. Zur Durchführung dieser Wahlen benötigt die Stadtverwaltung für die 23 Wahllokale noch freiwillige Helfer, welche flexibel im Stadtgebiet Wernigerode einsetzbar wären.

Als Wahlhelfer kann sich jeder Wahlberechtigte der Stadt Wernigerode (einschließlich Benzingerode, Minsleben, Silstedt und Schierke) melden, der am Wahltag nicht selbst kandidiert bzw. Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag ist. Für Ihren persönlichen Einsatz am Wahltag erhalten alle Wahlhelfer ein Erfrischungsgeld.

Wer Interesse hat, als Wahlhelfer unmittelbar an der Gestaltung der Demokratie mitzuwirken, kann sich schriftlich, mündlich oder auch telefonisch bis zum 06.04.2009, im Wahlbüro der Stadt Wernigerode melden.

Stadtverwaltung Wernigerode/Wahlbüro
Frau Dalichow oder Frau Wiedenbein
Tel.: 654 682 Tel.: 654 111
Fax: 654 77 682 Fax: 654 77 111
cdalichow@stadt-wernigerode.de
oder mwiedenbein@stadt-wernigerode.de

Vielen Dank

Hans-Joachim Kühne
Wahlleiter Kommunalwahl

Kirchliche Nachrichten – April 2009

Informationen der Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 05.04., 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, St. Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
Gründonnerstag, 09.04., 18.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Luthersaal
Karfreitag, 10.04., 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, St. Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
Ostersonntag, 12.04., 7.00 Uhr, Osterfeier, Theobaldifriedhof,
Osterandacht wird von kirchenmusikalischer Gruppe mitgestaltet
10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, St. Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
Ostermontag, 13.04., 10.00 Uhr, Gottesdienst, St. Sylvestrikirche, Pfr. Anacker
Sonntag, 19.04., 10.00 Uhr, Familiengottesdienst, St. Sylvestrikirche
Sonntag, 26.04., 10.00 Uhr, Gottesdienst, St. Sylvestrikirche
Friedensgebet
Montag, 06.04., 18.00 Uhr, St. Sylvestrikirche
Passionsandacht in der Liebfrauenkirche
Freitag, 03.04., 17.00 Uhr

Die anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde
Montag, 06.04. um 19.30 Uhr Sitzung des GKR im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 08.04. um 15.00 Uhr Frauenhilfe im Haus Gadenstedt (Saal)
Mittwoch, 08.04. um 19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 08.04. um 20.00 Uhr Männerrunde im Pfarrhaus
Mittwoch, 15.04. um 14.30 Uhr Seniorentanzkreis im Luthersaal
Mittwoch, 15.04. um 15.00 Uhr Handarbeitskreis im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 22.04. um 15.00 Uhr Gemeindenachmittag im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 22.04. um 20.00 Uhr Frauenabend im Haus Gadenstedt
Thema: „Vortrag und Gespräch zur Arbeit mit autistischen Kindern"
Montag, 27.04. um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus

jeden Donnerstag um 19.00 Uhr Jugendtreff
im Pfarrhaus, (außer am 09.04. und 16.04.)

Christenlehre jeden Dienstag
(außer am 07.04. und 14.04.)
1. - 3. Klasse 15.00 Uhr
4. - 5. Klasse 16.00 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt

Konfirmandenstunde jeden Montag
(außer am 06.04. und 13.04.)
7. Klasse um 16.30 Uhr
8. Klasse um 17.30 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt

Kinderbibeltage
am 17.04. und 18.04., jeweils ab 10.00 Uhr
im Haus Gadenstedt
Trauerfeier für Stillgeborene Kinder
am Samstag, dem 18.04. um 11.00 Uhr,
Theoballdikapelle

Konzerte
Samstag, 04.04., um 19.30 Uhr – Brockes Passion von Georg Friedrich Händel
St. Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof
Karfreitag, 10.04., um 15.00 Uhr – Geistliche Musik zur Sterbestunde Jesu, Matthäuspassion
St. Sylvestrikirche, Oberpfarrkirchhof
Ostersonntag, 12.04., um 7.00 Uhr – Musikalisch-szenische Osterfeier, Theobaldifriedhof

Übungsstunden der Chöre und Instrumentalkreise
Flötenkreis, montags, 19.30 Uhr
Posaunenchor, mittwochs, 19.00 Uhr
Collegium musicum, nach Absprache!
Spatzenchor, donnerstags, 15.30 Uhr
Kinderchor, donnerstags, 16.30 Uhr
Kirchenchor, donnerstags, 18.45 Uhr
jeweils im Saal Haus Gadenstedt
Kantorei, dienstags, 19.30 Uhr, Luthersaal

„Harzer Tafel", 09.04. und 23.04. jeweils ab 11.00 Uhr im Haus Gadenstedt

„Ökumenische Wärmestube", Mittwoch, 01.04., Montag, 06. 04 und Mittwoch, 08.04. jeweils ab 9.00 Uhr im Haus Gadenstedt

Veranstaltungsplan der Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Gottesdienst und Kindergottesdienst:
Sonntag, 05.04.09, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Pf. H.-J. Kant und Kindergartenkindern
Gründonnerstag, 09.04.09, 18:00 Uhr, Tischabendmahl mit Pf. H.-J. Kant im Martin-Luther-Saal
Karfreitag, 10.04.09, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Pf. H.-J. Kant
Ostersonntag 12.04.09, 05:30 Uhr, Osternacht mit Pf. H.-J. Kant und Team; anschließend Osterfrühstück im Martin-Luther-Saal
Ostersonntag, 12.04.09, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Pf. H.-J. Kant
Sonntag, 19.04.09, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Dipl.-Theol. Cornelia Ketter
Sonntag, 26.04.09, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Weitere Veranstaltungen in der Johannisgemeinde:
Mittwoch, 01.04.09, 15:00 Uhr, Gemeindenachmittag
Montag, 06.04.09, 19:30 Uhr, Gemeindekirchenratssitzung
Mittwoch, 08.04.09, 20:00 Uhr, Bibelgesprächskreis
Mittwoch, 15.04.09, 14:30 Uhr, Seniorentanz mit Frau Damm
Dienstag, 21.04.09, 15:00 Uhr, Gesprächskreis im Pfarrhaus
Donnerstag, 23.04.09, 15:00 Uhr, Bibelstunde im Seniorenzentrum „Stadtfeld"
Dienstag, 28.04.09, 16:00 Uhr, Bibelstunde im Seniorenzentrum „Burgbreite"
24.04.09 - 26.04.09, Konfirmandenwochenende in Eggerode
30.04.09 - 03.05.09, Familienfreizeit auf der „Burg Bodenstein"

Regelmäßiges (außer in den Ferien):
Jeden Montag: Christenlehre:
Kl. 1 bis 3 um 15:00 Uhr
Kl. 4 bis 5um 16:00 Uhr
Jeden Mittwoch: Konfirmandenstunde:
Klasse 7 um 17:00 Uhr
Klasse 8 um 18.00 Uhr
Jugendkreis ab Kl. 9 um 19:15 Uhr
Jeden Donnerstag: Chorprobe des St.-Johannis-Chores im Martin-Luther-Saal: um 19:00 Uhr

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft Ilsenburger Str. 11, 38855 Wernigerode

Prediger: Günter Weber
Tel/Fax: di. 03943 607742
Tel: pr. 03943 634715
E-mail: Guenter.Weber@gmx.net
Vorsitzender: Wolfgang Weber
Bahnhofstr. 30
Tel: 03943 905849
E-mail: wmtsa.weber@t-online.de
Gottesdienste, Bibelkreise, Chorarbeit, EC-Jugendgruppe, Seniorenarbeit, Krabbelstube, Selbsthilfegruppe Suchtgefährdeter

Ev.-Kirchliche Gemeinschaft – St. Georgiikapelle, Ilsenburger Str.11

Gottesdienste, jeweils 10.00 Uhr
parallel Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
So 5.4.09, Familiengottesdienst G.Weber
So 5.4.09, 19.30 Uhr im Rathaussaal ProChrist „Verbunden: Welche Beziehungen sind lebenswichtig?"
So 12.4.09, 8.30 Uhr Osterkurzgottesdienst, anschließend Osterfrühstück
So 19.4.09, E.Grau
So 26.4.09, G.Weber

Die anderen Veranstaltungen:
Montag, 6.4.09, 18.00 Uhr ök. Friedensgebet Sylvestrikriche
6.4.09., 14.30 Uhr Seniorennachmittag
Dienstag, 7.4.09, 9.30 Uhr Frauengebetskreis (überkonfessionell)
Dienstag, 14-tägig, 19.00 Uhr Jugendhauskreis
Mittwoch, 9.30 Uhr, Krabbelstube – Begegnungsmöglichkeit für Mütter/Väter mit Kleinkindern Kontakt Tel: 03943-632021
Donnerstag, 15.00 Uhr, Bibelgesprächskreis (außer 9.4.)
Do 9.4.09, 19.00 Uhr, Passahfeier mit Abendessen und Abendmahl
Freitag, 19.00 Uhr, Selbsthilfegruppe Sucht BKD
Samstag, 18.4., 19.00 Uhr, Grundkurs Glauben ProChrist", Treff für Interessierte

ProChrist 29. März – 5. April 2009
Impulsabende im Rathaussaal
Mittwoch, 1.4.09, 19.30 Uhr Rathaussaal ProChrist „Durchkreuzt: Wie kann Gott das zulassen?"
Donnerstag, 2.4.09,19.30 Uhr Rathaussaal ProChrist „Erlebt: Kann das Unmögliche geschehen?"
Freitag, 3.4.09, 19.30 Uhr Rathaussaal ProChrist „Überrascht: Wie kann das Leben neu beginnen?"
Samstag, 4.4.09, 19.30 Uhr Rathaussaal ProChrist „Umgekehrt: Wieviel Veränderung darf sein?"
Sonntag, 5.4.09, 19.30 Uhr Rathaussaal ProChrist „Verbunden: Welche Beziehungen sind lebenswichtig?"

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde - ARCHE

Freitag, 10.04., 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
Sonntag, 12.04., 10.00 Uhr, Ostergottesdienst mit Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Dienstag, 14.04., 19.30 Uhr, Bibelgespräch
Freitag, 17.04., 19.30 Uhr, Gebetsgottesdienst
Samstag, 18.04., 14.00 Uhr, Pfadfinder,
19.00 Uhr, Jugendtreff
Sonntag, 19.04., 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Dienstag, 21.04., 19.30 Uhr, Bibelgespräch
Samstag, 25.04., 14.00 Uhr, Pfadfinder
19.00 Uhr, Jugendtreff
Sonntag, 26.04., 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Dienstag, 28.04., 19.30 Uhr, Bibelgespräch

Ev. Christusgemeinde Wernigerode-Hasserode

Gottesdienste: jeden Sonntag, 10.00 Uhr
05.04.09, Gottesdienst in der Christuskirche / Pfr. Grönholdt
12.04.09, Familiengottesdienst zum Ostersonntag in der Christuskirche / Pfr. Grönholdt
19.04.09, Gottesdienst in der Christuskirche / Pfr. Sänger

26.04.09, Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Christuskirche

Veranstaltungen:
Kleinkinderspielstunde:
jeden Montag, 15.00 Uhr im Kindergarten

im Pfarrhaus:
Christenlehre Kl. 1-3: jeden Donnerstag, 14.30 Uhr
Christenlehre Kl. 4-5: jeden Donnerstag, 15.30 Uhr
Konfirmanden Kl. 7: jeden Montag, 16.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8: jeden Dienstag, 16.00 Uhr
Junge Gemeinde: jeden Montag, 18.00 Uhr
Gemeindenachmittag, **Mittwoch, 22.04.09, 15.00 Uhr**
Chorprobe: jeden Donnerstag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
01.04.09, 20.00 Uhr, Gemeindekirchenratssitzung
02.04.09, 19.00 Uhr, Passionsandacht in der Christuskirche
09.04.09, 10.00 Uhr, Gottesdienst im C.-König-Stift mit Abendmahl / Pfr. Grönholdt
19.00 Uhr, Gottesdienst zu Gründonnerstag mit Abendmahl in der Christuskirche /Pfr. Grönholdt
10.04.09, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag in der Christuskirche / Pfr. Grönholdt
13.04.09, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Ostermontag in der Christuskirche
17.-19.04.09, 10.00 Uhr, Kinderbibeltag „Alles hat seine Zeit" St. Sylvestri, Haus Gadenstedt / Frau Beutel
24.-26.04.09, Konfirmandenfahrt der 8. Klasse in das Forsthaus Eggerode
24.04.09, 16.00 Uhr, Teenykirche für Mädchen und Jungen der 6. Klasse, St. Sylvestri / Frau Beutel
25.04.09, 14.00 Uhr, Kindersachenflohmarkt im Gemeindehaus, Kirchstr. 18

Kirchengemeinde Schierke

Gottesdienste:
10.04.09, 14.00 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag im Schierker Pfarrhaus / Pfr. Grönholdt
12.04.09, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Ostersonntag im Schierker Pfarrhaus / Pfr. Hamel
25.04.09, 17.00 Uhr, Gottesdienst im Schierker Pfarrhaus
Gemeindenachmittag:
Mi. 01.04.09, 15.00 Uhr, im Schierker Pfarrhaus

Katholische Kirche St. Marien Wernigerode, Sägemühlengasse 18

Gottesdienste: wöchentlich
Montag, 8.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 16.15 Uhr Eucharistische Andacht
Donnerstag, 15.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 10.30 Uhr Hl. Messe
Palmsonntag, 05.04., 10.00 Uhr Hl. Messe
Gründonnerstag, 09.04., 19.00 Uhr Hl. Messe
Karfreitag, 10.04.2009, 10.00 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben des Herrn
Samstag, 11.04., 21.00 Uhr Feier der Osternacht
Ostermontag, 13.04., 10.30 Uhr Hl. Messe

sonstige Veranstaltungen
(nicht in den Schulferien)
Religionsunterricht jeden Montag
14.30 Uhr - 15.30 Uhr 1. u. 3. Klasse
15.45 Uhr - 16.45 Uhr 2. , 4. , 9. u. 10. Klasse 17.00 Uhr - 18.00 Uhr 5. , 6. , 7. u. 8. Klasse
Chor jeden Donnerstag, 19.30 Uhr- 21.00 Uhr
Kinderschola jeden Freitag, 15.30 Uhr- 16.30 Uhr
Jugendabend jeden Freitag, 18.00 Uhr
Männerkreis Mittwoch, 22.04., 19.30 Uhr Pfarrhaus St. Marien
Frauenkreis Mittwoch, 15.04., 19.30 Uhr in Ilsenburg
Seniorenkreis Donnerstag, 02.04., 15.00 Uhr in St. Marien
Bibelkreis Mittwoch, 29.04., 19.30 Uhr Pfarrhaus St. Marien

Freitag 03.04., Kreuzweg in der KZ-Gedenkstätte, Langenstein - Zwieberge, Beginn 17.00 Uhr am Eingang
Samstag 25.04 Ministrantenwallfahrt auf die Huysburg

Neuapostolische Kirche Lüttgenfeldstr. 3b, Wernigerode

Sonntag, 19.04.09, 12 – 15 Uhr
öffentliche Blutspende in der Kirche
Alle interessierten Einwohner sind willkommen.

jeweils
sonntags um 9:30 Uhr – Gottesdienst
mittwochs um 20 Uhr – Gottesdienst
montags um 19:30 Uhr – Chorprobe

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche Kreuzkirchengemeinde Lindenbergstr. 23

05.04., 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (WR)
05.04., 14.00 Uhr, Predigtgottesdienst (VS)
09.04., 18.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst (VS)
11.04., 18.00 Uhr, Osternacht (WR)
13.04., 10.00 Uhr, Hauptgottesdienst (WR)
13.04., 14.00 Uhr, Predigtgottesdienst (VS)
19.04., 09.30 Uhr, Predigtgottesdienst (WR)
19.04., 11.00 Uhr, Hauptgottesdienst

Veranstaltungsplan April 2009 – Stadt Wernigerode

(aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de - Kunst & Kultur/Veranstaltungen 2009)

Mittwoch, 01.04.2009 bis 01.06.2009
Schloß Wernigerode, Am Schloß 1
Zur Geschichte dert Bäderarchitektur
eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Fakltuät für Architekturgeschichte der Universität Stuttgart mit Schwerpunkt 19. Jahrhundert

Mittwoch, 01.04.2009
13:30–14:30 Uhr Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

17:00–19:00 Uhr Hochschule Harz, AudiMax der „Papierfabrik" (Haus 9)
...Sobald die Studentin Einzug halte... – Zur Geschichte des Frauenstudiums an der Universität Halle
mit Dr. Elke Stolze, FrauenOrte Sachsen-Anhalt e. V. Halle

18:00 Uhr, Hochschule Harz, Bibliothek in der „Papierfabrik" (Haus 9), Friedrichstraße
Lesung mit Undine Kurth
Veranstaltung der Hochschule Harz zu Beginn des Sommersemesters

19:30 Uhr, Hochschule Harz, Rektoratsvilla (Haus 6), Raum 6.210, Friedrichstraße 57–59
International Women's Club zum Thema „Wie feierst du Ostern in deinem Land"
Veranstaltung der Hochschule Harz zu Beginn des Sommersemesters

19:30 Uhr Rathaus
Pro Christ – Impulse zum Leben
„Durchkreuzt: Wie kann Gott das zulassen?"

Donnerstag, 02.04.2009
19:30 Uhr Rathaus
Pro Christ – Impulse zum Leben
„Erlebt: Kann das Unmögliche geschehen?"

Freitag, 03.04.2009
19:30 Uhr Rathaus
Pro Christ – Impulse zum Leben
„Überrascht: Wie kann das Leben neu beginnen?"

Samstag, 04.04.2009
19:30 Uhr Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof
Der für die Welt gemarterte und sterbende Jesus
Georg Friedrich Händel - Barockes-Passion HWV 48 Konzert im Händelzyklus mit Originalinstrumenten

19:30 Uhr Rathaus
Pro Christ – Impulse zum Leben
„Umgekehrt: Wie viel Veränderung darf sein?"

Sonntag, 05.04.2009
17:00–18:00 Uhr Travel Charme Hotel Gothisches Haus, Marktplatz 2
Soireè
mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode

19:30 Uhr Rathaus
Pro Christ – Impulse zum Leben
„Verbunden: Welche Beziehungen sind lebenswichtig"

Dienstag, 07.04.2009
19:30 Uhr Remise, Marktstraße 1
Kleine Kammermusik
Klavier-Trio Mit Werken von Bela Bartok, Zoltan Kodaly und Maurice Ravel

Mittwoch, 08.04.2009
13:30–14:30 Uhr Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

Donnerstag, 09.04.2009 bis 13.04.2009
Katzenteichparkplatz
Caravantreffen des Concordeclub NRW

Donnerstag, 09.04.2009 bis 10.05.2009
Galerie im Ersten Stock, Marktstraße 1
Ausstellung Kathrin Eckhorn, Rudolf Stehr
Malerei, Grafik, Berlin

Freitag, 10.04.2009
Hauptbahnhof der HSB
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

15:00 Uhr Stiftskirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof
Jesus, meines Lebens Leben
Geistliche Musik zur Sterbestunde Jesu Matthäuspassion mit Sängerinnen und Sängern der Kantorei Wernigerode

Samstag, 11.04.2009 bis 02.08.2009
10:00–19:00 Uhr Wernigeröder Bürgerpark
Klaus Ender „Jenseits der Hast" - Fotoausstellung Kunst im Wernigeröder Bürgerpark

Samstag, 11.04.2009
OT Benzingerode
Osterfeuer

Sonntag, 12.04.2009
11:00 Uhr Wildpark Christianental
Ostereiersuche
im Wildpark Christianental

17:00–18:00 Uhr Travel Charme Hotel Gothisches Haus, Marktplatz 2
Soireè
mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode

Montag, 13.04.2009
14:30–18:00 Uhr Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
2. Wernigeröder Tanzgala
Vergnügliche Nachmittagsveranstaltung am Ostermontag mit einem exzellenten Showprogramm aus der bunten und vielseitigen Welt des Tanzsports mit der Gelegenheit, selbst zu tanzen.

Dienstag, 14.04.2009
09:00 Uhr Villa Russo, Feldstraße 7
Start der Aktion „Stolpersteine“
Veranstaltung „20 Jahre friedliche Revolution, demokratische Wende und deutsche Einheit“

19:30 Uhr Remise, Marktstraße 1
Aktion „Stolpersteine“
Vortrag und Gespräch zur Aktion “Stolpersteine” mit Günter Demning

Mittwochm, 15.04.2009
13:30–14:30 Uhr Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

Donnerstag, 16.04.2009
19:30 Uhr Juettners Buchhandlung, Westernstr. 10
„Mich wundert, dass ich fröhlich bin“
Lesung mit Christoph Dieckmann (Redakteur der Wochenzeitung „Die Zeit“)
Eine Deutschlandreise. Eine deutsche Chronik. Der neue Band des preisgekrönten Erfolgsautors und Zeit-Kolumnisten.

Freitag, 17.04.2009
13:30–14:30 Uhr Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

19:30 Uhr Rathaus – Hochzeitszimmer
Marktplatz 1
Lesung, Gesang und Musik mit blinden Jugendlichen
Internationales Braille - Jahr 2009 anlässlich des 200. Geburtstages von Louis Braille am 04.01.2009 und der Tour de Braille in Wernigerode

Samstag, 18.04.2009
Hauptbahnhof der HSB
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
Die Sonderzüge verkehren in der Regel mit den historischen Wagen des Traditionszuges und werden mit ausgewählten historischen Lokomotiven bespannt.

10:00 Uhr Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
Jugendweihe
Veranstalter: Jugendweihe e.V. Derenburg

13:00 Uhr Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
Jugendweihe
Veranstalter: Jugendweihe e.V. Derenburg

14:00–18:00 Uhr Wernigeröder Bürgerpark
Bürgerwäldchenfest
Ein Fest für die ganze Familie - mit Stelzenläufern, Ballonmodellage, Jochen dem sprechenden Elefanten, Ponyreiten, dem Wernigeröder Männerchor 1848 e.V., der Rosenhagener Bläsergruppe, Malstraße und Basteln für die Kleinen, Aktionen rings um den Kleinen Harz und vielem mehr...

Sonntag, 19.04.2009
17:00–18:00 Uhr Travel Charme Hotel Gothisches Haus, Marktplatz 2
Soireè
mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode

Mittwoch, 22.04.2009
19:30 Uhr Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel Wernigerode
Eingang: Albert-Bartels-Straße
Ps-Los-Gala mit Stargast Angelika Milster
Veranstaltung der Harzsparkasse zum PS Lotterie-Sparen

Freitag, 24.04.2009
13:30–14:30 Uhr Bahnhof Westerntor
Führung durch das Bahnbetriebswerk
Eine Führung durch die imposante Werkstatthalle bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren Schlossern bei der Arbeit an den faszinierenden technischen Denkmälern zuzusehen.

19:30 Uhr Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums, Westernstr. 29
Stunde der Klassik
Konzertreihe des Fördervereins Kammerorchester

Die Stadt Wernigerode gratuliert zum

95. Geburtstag
Ernst, Reinhold

90. Geburtstag
Drechsler, Elly
Tuchscherer, Lieselotte
Teichmüller, Wilhelm
Lindner, Gertrud

85. Geburtstag
Rönnecke, Hanfried
Bruns, Christa
Kirchhoff, Hilde
Heuer, Anne-Marie
Perplies, Johannes-Gustav
Heyroth, Hildegard
Rex, Sabine
Schatz, Martha

80. Geburtstag
Meyer, Gerda
Kettern, Irma
Wagner, Günther
Weber, Rosemarie
Friedrich, Kurt
Schlotterose, Irene
Kujawa, Erna
Fanselow, Ruth
Scharun, Günther
Kühne, Gisela
Meier, Ursula
Schade, Herta
Hahne, Hans-Georg

75. Geburtstag
Roll, Ingeborg
Wisse, Erika
Lück, Irmgard
Hoppe, Gisela
Ledwig, Irmgard
Lohf, Ingeborg
Thiry, Heinz
Perplies, Hildegard
Altenburger, Maria
Hund, Agathe
Weinrich, Gerhard
Stahnke, Hermann
Marquordt, Hermann
Halm, Josef
Rieger, Horst
Lehmann, Friedrich
Günther, Ilse
Rönnecke, Wera
Deter, Lisa
Görtz, Manfred
Hase, Brigitta
Korsch, Charlotte
Hellmann, Chris.
Zechmeister, Horst
Abel, Elfriede
Ziegenfuß, Elli

70. Geburtstag
Hartmann, Ernst
Jakobasch, Annelies
Strohmeyer, Eliza
Schubert, Wolfgang
Jaschinski, Reinhard
Böttcher, Ekkehard
Hebecker, Ilga
Brandt, Margot
Dunker, Margrit
Donath, Karl-Heinz
Borchert, Hans-Peter
Kumpf, Hans-Joachim
Wilde, Willi
Nemitz, Renate
Günther, Lutz
Schacht, Elfriede
Dr. Reissbrodt, Rolf
Borchert, Adele
Becker, Heidelore
Gottweis, Irmgard
Pahlke, Dieter
Fuhlroth, Adelheid
Schmidt, Wolfgang
Rosenkranz, Liselotte
Drechsler, Bruno
Kügler, Gerlinde
Noack, Helga
Oberbeck, Heinz
Dr Schubert, Helga
Engelmann, Anita
Bierstedt, Manfred
Ernert, Ursula
Voges, Rudi
Horlitz, Dieter
Lieberasch, Dieter
Ruhberg, Christel
Hillen, Ernst
Weihrauch, Rosemarie
Vetter, Gisela
Zimmermann, Gisela
Krelle, Karin
Schulz, Gert

Vermietung

Sie suchen eine Wohnung oder Gewerberäume?

Fragen Sie doch einfach mal unter 03943 565-120 nach.

Industriebau Wernigerode

Industriebau Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke

denn gute Pflege muß nicht teuer sein!
Vergleichen hilft sparen –
leisten Sie immer noch *private Zuzahlungen*?
Lassen Sie sich *von uns* ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus! Telefon 0 39 44 / 36 93 71

Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen, wir sind gern mit unserer Erfahrung und ganzen Kraft für Sie da.

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72
E-Mail SKSGehrke@t-online.de

Notruf 0–24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67

Er lässt nur einen Wunsch offen. Ihn zu fahren. Der neue Polo.

Der neue Polo ist da. Und er macht alles anders. Sein Design ist kompromisslos wie nie. Sein Auftritt eine Ansage gegen das Mittelmaß. Nur eines ist beim Alten geblieben: Er setzt wieder Maßstäbe. Auch wenn da niemand ist, der sich mit ihm messen könnte.

Besuchen Sie uns jetzt und erfahren Sie alles über den neuen Polo.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode, Tel. (03943) 533-300, www.ah-wr.de